

Panasonic

Bedienungsanleitung
Digitales Mobiltelefon

EB-GD93



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Gerätes vollständig durch.

Schnellübersicht

Diese Schnellübersicht dient dazu, den Benutzer mit den Grundfunktionen des Telefons vertraut zu machen.

Ein-/Ausschalten

Halten Sie  gedrückt

Eingabe der PIN Nummer

Geben Sie die von Ihrem Dienstanbieter mitgelieferte PIN Nummer ein und drücken Sie anschließend 

Einen Anruf tätigen

Geben Sie die Vorwahl und Rufnummer ein und drücken Sie anschließend 

Eine falsche Eingabe korrigieren

Drücken Sie  einmal, um die letzte Eingabestelle zu löschen
Halten Sie  gedrückt, um die komplette Eingabe zu löschen

Wahlwiederholung

Drücken Sie  

Einen Anruf beenden

Drücken Sie , um einen Anruf zu beenden

Eingehenden Anruf annehmen

Drücken Sie eine beliebige Taste außer  oder 

Einstellen der Hörerlautstärke

Drücken Sie  während eines Gesprächs

Zugriff auf WAP-Browser

Drücken und halten Sie 

Ausführen eines Notrufes

Drücken Sie    

Internationale Gespräche

Halten Sie  gedrückt, benutzen Sie , um die entsprechende Landesvorwahl auszusuchen, drücken Sie dann 

Speichern einer Rufnummer in dem SIM Telefonbuch

Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend .
Drücken Sie , geben Sie den Namen ein und drücken Sie anschließend  zweimal

Wählen einer Rufnummer aus dem SIM Telefonbuch

Drücken Sie , benutzen Sie dann , um die gewünschte Nummer auszuwählen, drücken Sie dann 

Wie lautet meine Rufnummer ?

Drücken Sie    und ihre Rufnummer wird angezeigt (abhängig von der SIM-Karte)

Aktivieren der Tastensperre

Drücken Sie  dreimal und die Tasten sind gesperrt, um unbeabsichtigtes Wählen zu verhindern

Deaktivierung der Tastensperre

Drücken Sie  zweimal (wenn **Frei** angezeigt wird), um die Tastensperre zu deaktivieren

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1	Deaktivieren aller Töne	19
Einsetzen der SIM-Karte	1	Einstellen der Farbe der Hintergrundbeleuchtung.	19
Einsetzen des Akkus	1	Deaktivieren der Tastaturbeleuchtung.	19
Aufladen des Akkus.	2	Deaktivieren der Gehäusebeleuchtung	19
Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut	3	Verwenden von akustischen Befehlen	20
Grundfunktionen	6	Auswählen des Vibrationsalarms	21
Ein-/Ausschalten des Telefons	6	Ändern der Sprache	21
Einen Anruf tätigen	6	Wiederherstellung der Standardeinstellung des Telefons	21
Automatische Wahlwiederholung	7	Telefonsicherheit	22
Einen Anruf beenden	7	Verwenden der Tastensperre	22
Einen Anruf entgegennehmen	7	Ändern des Sicherheitscodes	22
Einstellung der Hörerlautstärke	7	Einschränken von Anrufen	23
Das Telefon sperren	8	Anwendungen	25
Verwendung der PIN Nummer	8	Uhr.	25
Einstellen des Vibrationsalarms	9	Taschenrechner	27
Einstellen der Ruflautstärke und des Tastentons	9	Währungsrechner	28
Telefonbuch	10	Kurze Textnachrichten	29
Speichern einer Rufnummer	10	Einstellen des Telefons für kurze Textnachrichten	29
Durchblättern des Telefonbuches	11	Senden einer Textnachricht	29
Abrufen einer Nummer	11	Empfangen von Textnachrichten	30
Ändern von Telefonbucheinträgen	12	Nachrichten Optionen	30
Gruppierung von Einträgen des Telefonbuches.	13	Verwendung von vorgefertigten Nachrichten	31
VIP Anrufer	14	Verwalten der Nachrichtenlisten	32
Persönliche Rufnummer.	14	Nachrichtenparameter.	32
Kurzwahl Rufnummern	15	Rundsendungen von Mitteilungen	33
Rufnummern des Diensteanbieters	15	Anruf Information	34
Übersicht des Telefonbuches	15	Zuletzt gewählte Rufnummern	34
Eigene Rufnummer	16	Gesprächsdauer.	35
Anpassen Ihres Telefons	17		
Einrichten einer Begrüßung bei Inbetriebnahme	17		
Anzeigen von Logoanzeigen	17		
Einstellen der Ruftöne	17		

Gesprächsgebühren	35	Wichtige Fehlermeldungen . . .	57
Identifizierung des Anrufers . .	36	Wichtige Informationen	59
Fortgeschrittene Funktionen . . .	37	Sicherheitsüberlegungen . . .	59
Rufumleitung	37	Pflege und Wartung	61
Halten eines Gespräches . . .	37	Glossar	62
Anruf vermitteln	38	Technische Daten	63
Konferenzgespräche	39	EU/EWR Garantie	64
Wechsel zu einem neuen Netz	40	Notizen	71
WAP Browser	41		
Server Einstellungen	41		
Aktivieren des Browsers. . . .	41		
Navigieren auf WAP-Seiten . .	42		
Das Browser-Menü	42		
Verwenden von Lesezeichen .	43		
Deaktivieren des Browsers . .	43		
Einstellen des Automatischen			
Trennens	44		
Letzter Fehler	44		
Internet E-Mail	45		
E-Mail einrichten.	45		
Eine neue Nachricht schreiben	46		
Senden/Empfangen von			
Nachrichten	46		
Nachrichten lesen	47		
Speichern einer Adresse . . .	47		
Unterschrift hinzufügen	48		
Verwaltung der			
Nachrichtenspeicher.	48		
Zusätzliche Eigenschaften	49		
Freisprecheinrichtung	49		
Sprachnotiz	49		
Diktiergerät	50		
MFV Töne	51		
Notizbuch	51		
Zweite Uhr	52		
Vom Zubehör abhängige			
Funktionen.	52		
Eingabe von Text	53		
Menüstruktur	55		
Fehlerbehebung	56		

Einleitung

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses digitalen Mobiltelefons von Panasonic. Dieses Telefon ist für die Verwendung in den folgenden Netzen gedacht: Global System for Mobile Communications (GSM), GSM900 oder GSM1800. Stellen Sie sicher, daß der Akku vor der Inbetriebnahme vollständig aufgeladen ist.

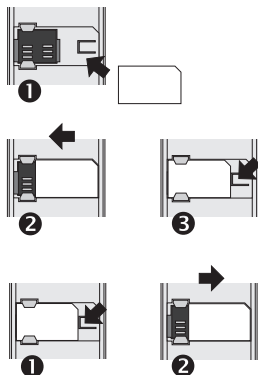
Lesen Sie vor der Benutzung des Telefons bitte den Abschnitt „Wichtige Informationen“ - siehe dazu Seite 59.

Diese Bedienungsanleitung macht detaillierte Angaben über die Verwendung der Geräte des Grundpaketes. Einige der hier aufgeführten Dienste sind abhängig vom verwendeten Netz, oder sind möglicherweise nur über ein Abonnement erhältlich. Einige Funktionen sind von der SIM-Karte abhängig. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstanbieter.

Einsetzen der SIM-Karte

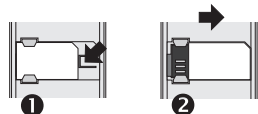
Die SIM-Karte wird auf die Rückseite des Telefons unter dem Akku eingesetzt.

Setzen Sie die SIM-Karte in die Aussparung am Ende des Telefons (1) ein. Stellen Sie dabei sicher, daß sich die Abschrägung in der oberen rechten Ecke befindet. Unter Anwendung von leichtem Druck schieben Sie die SIM-Karte nach links (2) bis sie sicher einrastet. (3).



SIM-Karte herausnehmen

Während Sie den SIM-Karten Sicherungsclip nach unten gedrückt halten (1), schieben Sie die SIM-Karte nach rechts (2).

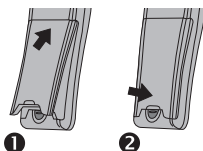


Einsetzen des Akkus

Setzen Sie einen vollständig aufgeladenen Akku ein. Wenn der Akku nicht vollständig aufgeladen ist, muß er, wie im Abschnitt „Aufladen des Akkus“ auf Seite 3 beschrieben, aufgeladen werden.

Setzen Sie das Vorderteil des Akkus in die Rückseite des Telefons ein (1).

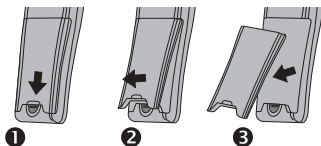
Schieben Sie dann den Akku am hinteren Ende so in Position, daß er einrastet.



Einleitung

Herausnehmen des Akkus

Schieben Sie die Arretierung des Akkus nach unten (1). Die Boden des Akkus hebt sich aus dem Akkufach (2). Der Akku kann nun aus dem Telefon herausgenommen werden (3).



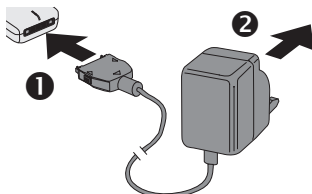
Aufladen des Akkus

Anschließen an das Ladegerät

Der Akku muß in das Telefon eingesetzt werden, bevor Sie das Ladegerät anschließen. Stecken Sie den Stecker des Ladegerätes in die Buchse an der Unterseite des Telefons (1).

Beachten: Versuchen Sie NICHT, den Stecker mit Gewalt einzuführen, da dies das Telefon und/oder das Ladegerät beschädigen könnte.

Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an (2). Die rote Anzeige leuchtet, und der Aufladevorgang beginnt.



Ablesen der Ladeanzeigen

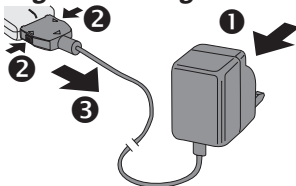
	Während des Aufladens	Aufladen abgeschlossen
Telefon angeschaltet	 Rote Anzeige leuchtet	
Telefon ausgeschaltet	 Rote Anzeige aus	Ladeanzeigen aus

Nach Beendigung des Ladevorganges entfernen Sie bitte das Ladegerät.

Unterbrechen der Verbindung zum Ladegerät

Ziehen Sie das Ladegerät aus der Steckdose (1).

Drücken Sie die beiden Knöpfe am Stecker des Ladegerätes zusammen (2), und ziehen Sie -während Sie die Knöpfe gedrückt halten- den Stecker aus der Unterseite des Telefons heraus (3).



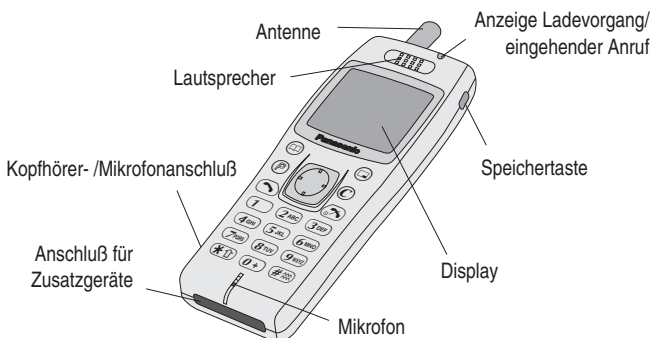
Warnzeichen bei schwachem Akku

Wenn der Akku fast leer ist, erklingt ein Warnzeichen, und auf dem Display blinkt eine Warnung **AKKU LEER!** **NACHLADEN**. Wenn dies während eines Gesprächs passieren sollte, beenden Sie das Gespräch umgehend. Kurz nach dem Warnton schaltet sich das Telefon automatisch ab. Laden Sie den Akku vollständig auf, oder ersetzen Sie ihn durch einen vollständig aufgeladenen Akku.



Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut

Anordnung der Bedienungselemente



-  **Navigationstaste** - Durch Drücken von hoch/runter/links/rechts, blättern Sie durch die Optionen im Hauptmenü des Displays. Durch Drücken von links/rechts blättern Sie durch die Auswahlpositionen im Optionsbereich des Displays
-  **Auswahltaste** - wählt einen Menüpunkt aus dem Optionsbereich des Displays aus
-  Zugriff auf **Telefonbuch** oder **Änderung der Zeichentypen**
-  gibt sofortigen Zugriff auf eine Rufnummer (**Persönliche Nummer**). Startet den WAP-Browser, wenn Sie die Taste gedrückt halten
-  **stellt eine Verbindung her** oder zeigt die zuletzt ein- oder ausgehenden Telefonate sowie unbeantworteten Anrufe an
-  **entfernt** die letzte eingegebene Ziffer; entfernt bei anhaltendem Drücken alle Ziffern, oder kehrt zur vorherigen Anzeige zurück
-  **beendet einen Anruf** oder **schaltet das Telefon ein/aus** bei anhaltendem Drücken

Einleitung

(MEMO)

Aufzeichnung und Wiedergabe von Nachrichten

Ziffertasten (0+) bis (9 WXYZ), (*↑) und (#⌵)- die (#⌵) Taste schaltet bei anhaltendem Drücken den Vibrationsalarm an oder aus

Das Menü

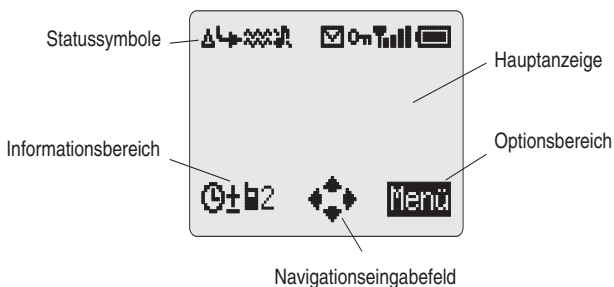
Die Menüfunktionen können durch die Anwendung einer Kombination der **Navigations-taste** (↵) und der **Auswahl-taste** (⏎) ausgewählt werden.

Während eines laufenden Gespräches steht ein eingeschränktes Menü zur Verfügung.

Tastenkombinationen

Wenn Sie sich erstmal mit dem Layout des Menüs vertraut gemacht haben, können Sie zusätzlich mit Hilfe des Tastenfeldes die Menünummer eingeben, und so die gewünschten Funktionen zügig anwählen. Drücken Sie zum Beispiel (⏎), um auf das Menü zuzugreifen und anschließend (5 JKL) (2 ABC), so befinden Sie sich direkt in dem Menü zur Einstellung der Ruftöne. Die in dieser Anleitung verwendeten Tastenkombinationen zeigen Ihnen auf entsprechende Funktionen sowie deren Untermenüs.

Darstellungssymbole



Die Anzeige wird bei einigen Operationen nach drei Sekunden, oder nach dem Drücken einer Taste automatisch gelöscht.

Statussymbole

Die Statussymbole werden entsprechend den momentan aktivierten Funktionen angezeigt. Die Antennen-, Empfangs- und Akkusymbole werden immer angezeigt sobald das Telefon angeschaltet und sich in einem Netz angemeldet hat.

- leuchtet auf, wenn Sie als Gastnutzer (roaming) in einem fremden Netz angemeldet sind
- leuchtet auf, wenn **Rufumleitung** aktiviert ist
- leuchtet auf, wenn der **Vibrationsalarm** aktiviert ist
- leuchtet auf, wenn **alle Ruftöne** oder die **Klingellautstärke** abgeschaltet sind

-  blinkt, wenn eine **nicht gelesene Nachricht** abgespeichert wird oder leuchtet auf, wenn **der Nachrichtenspeicher voll ist**
-  leuchtet auf, wenn die **Telefonsperre** aktiviert ist
-  zeigt an, daß **Notrufe möglich sind**
-  zeigt die empfangene **Signalstärke**:  - schwaches Signal,  - starkes Signal
-  zeigt den **Akkuladezustand** an:  - voll,  (blinken) - Akku leer

Informationsbereich

Dieser Bereich gibt Auskunft über die oberste Ebene des derzeit aktiven Menüs, die Untermenünummer, den Texteingabemodus, die Telefonbuch-Quelle, die Lokalisierungsnummer im Telefonbuch oder, abhängig vom momentanen Operationsmodus, das Symbol für die Weckfunktion an.

-  zeigt an, daß die **Weckfunktion** eingestellt ist.
-  zeigt an, daß die angezeigte Rufnummer aus dem **Telefonbuch Ihres Mobiltelefons** abgerufen wird
-  zeigt an, daß die angezeigte Rufnummer aus dem **SIM Telefonbuch** abgerufen wird

Navigationseingabefeld

-  Dieser Bereich zeigt die für den gegenwärtigen Operationsmodus zur Verfügung stehenden Richtungen an, in welche die **Navigationstaste** gedrückt werden kann.

Optionsbereich

Der Optionsbereich zeigt die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten an, die Sie durch Drücken der **Auswahlstaste** () wählen können.

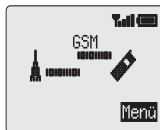
Grundfunktionen

Ein-/Ausschalten des Telefons

Halten Sie  gedrückt, um das Telefon einzuschalten

Eine Begrüßung wird angezeigt, und das Telefon begibt sich in den **Inaktivmodus**.

Halten Sie  gedrückt, um das Telefon abzuschalten



Einen Anruf tätigen

Stellen Sie sicher, daß das Telefon angeschaltet ist, der Name des Netzbetreibers angezeigt wird, und die Anzeige für die Empfangssignalstärke anzeigt, daß der momentane Aufenthaltsort versorgt ist.

- 1 Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer ein
- 2 Drücken Sie 



Internationale Gespräche

Die Verwendung der automatischen internationalen Vorwahl (+) ermöglicht es Ihnen, internationale Nummern zu wählen ohne die Landesvorwahl kennen zu müssen.

Wenn die internationale Landesvorwahl bekannt ist, können Sie diese vor der Vorwahl und der Rufnummer eingeben.

- 1 Halten Sie  gedrückt bis + erscheint
- 2 Drücken Sie  zum Blättern durch die abgekürzten Landesnamen und drücken Sie anschließend , um die gewünschte Landesvorwahl auszuwählen
- 3 Geben Sie die Ortsvorwahl und die Rufnummer ein
- 4 Drücken Sie 



Beachten: In vielen Ländern beginnt die Ortsvorwahl mit einer „0“. Bei Gesprächen mit Landesvorwahl muß diese Null in den meisten Fällen ausgelassen werden. Bei Problemen mit Auslandsgesprächen wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstanbieter.

Notrufe

Um einen Notruf zu tätigen, muß das Antennensymbol  angezeigt sein.

Geben Sie     ein oder drücken Sie , wenn **SOS** im Optionsbereich angezeigt wird

Automatische Wahlwiederholung

Wenn ein Anruf nicht verbunden werden konnte, werden Sie gefragt, ob die Rufnummer automatisch erneut angewählt werden soll.

Drücken Sie , wenn **OK** im Optionsbereich angezeigt wird. Das Display zeigt die verbleibenden Sekunden bis zum nächsten Verbindungsversuch (Countdown).

Zum Abbruch der Wahlwiederholung drücken Sie , wenn **Storno** im Optionsbereich angezeigt wird oder drücken Sie .



Wenn ein Anruf verbunden wird ertönt ein Piepton.

Wenn die Wahlwiederholung mehrmals erfolglos durchgeführt wurde, können Sie die Rufnummer nicht automatisch wiederwählen lassen. In diesem Fall müssen Sie die Rufnummer erneut manuell eingeben.

Einen Anruf beenden

Drücken Sie .

Einen Anruf entgegennehmen

Um einen Anruf entgegen nehmen zu können, muß das Telefon angeschaltet sein und die Empfangssignalstärke muß angezeigt werden.

Drücken Sie eine beliebige Taste außer  oder .

Drücken Sie , wenn Sie einen Anruf nicht entgegennehmen möchten.

Wenn ein Anruf unbeantwortet bleibt, erscheint die Anzahl der unbeantworteten Anrufe auf dem Display.

Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Anzeige zu löschen.

Identifizierung des Anrufers

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie den Anrufer identifizieren und entscheiden, ob Sie den Anruf entgegennehmen möchten oder nicht. Es werden Name und Rufnummer des Anrufers angezeigt, soweit diese im Telefonbuch gespeichert sind.

Beachten: Eine Identifizierung des Anrufers steht nicht immer zur Verfügung.



Einstellung der Hörerlautstärke

Die Lautstärke kann während eines Gespräches eingestellt werden:

Drücken Sie , um die Lautstärke zu verringern.

Drücken Sie , um die Lautstärke zu erhöhen.

Die Einstellung der Lautstärke für Freisprech-Zusatzgeräte geschieht entsprechend auf die gleiche Art.



Das Telefon sperren

Die Telefonsperre beschränkt die Benutzung des Telefons auf die Entgegennahme eingehender Anrufe und die Tötigung von Notrufen. Der Telefonsperrcode wird bei der Produktion des Telefons auf „0000“ eingestellt.

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie   , um Zugriff auf das Menü **Telefonsperre** zu erhalten
- 2 Drücken Sie 
- 3 Geben Sie den vierstelligen Code ein und drücken Sie anschließend 



Das Telefon ist nun gesperrt und das Sperrsymbol () wird angezeigt.

Aufheben der Telefonsperre

Zur Wiederherstellung des Normalbetriebes müssen Sie Ihren Sperrcode eingeben und  drücken. Das Sperrsymbol wird im Display gelöscht. Sollten Sie jedoch Ihr Telefon aus- und wieder einschalten, müssen Sie den Sperrcode erneut eingeben. Wenn der richtige Code eingegeben wurde, wird **OK** angezeigt. Drücken Sie .

Abstellen der Telefonsperre

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie  , um Zugriff auf das Menü **Sicherung** zu erhalten.
- 2 Drücken Sie  bis im Optionsbereich **Aussch** angezeigt wird
- 3 Drücken Sie 
- 4 Geben Sie den Sperrcode ein und drücken Sie anschließend 

Verwendung der PIN Nummer

Die PIN Nummer (persönliche Identifizierungsnummer) schützt Ihre SIM-Karte gegen unbefugte Benutzung durch andere Personen. Wenn die PIN Funktion aktiviert ist, müssen Sie bei jedem Einschalten Ihres Telefons Ihre PIN Nummer eingeben.

Die PIN2 Nummer gibt Zugang zu den Sicherheitsfunktionen der Speicherung fester Rufnummern und der Gebührenabrechnung.

Aktivieren/Deaktivieren der PIN Nummer

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**   , um auf das **PIN** Nummern Menü zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um die PIN Nummer zu aktivieren/deaktivieren
- 3 Geben Sie die PIN Nummer ein und drücken Sie 

Einstellen des Vibrationsalarms

Wenn der Vibrationsalarm eingeschaltet ist, werden Sie durch das Vibrieren des Telefons auf einen Anruf aufmerksam gemacht. Das Einschalten des Vibrationalarms führt automatisch zum Abstellen des Ruftons. Wenn Sie jedoch die Lautstärke des Ruftons nach dem Einschalten des Vibrationsalarms einstellen, wird ein eingehender Anruf sowohl durch den Rufton, wie auch durch Vibrieren gemeldet.

Im **Inaktivmodus**:

Halten Sie (#) zum Ein- und Ausschalten gedrückt.
Beim Einschalten vibriert das Telefon kurz.



Einstellen der Ruflautstärke und des Tastentons

Die Einstellung der Ruflautstärke erfolgt wie unten beschrieben. Wenn Sie die Lautstärke über das eingestellte Maximum erhöhen, setzt ein eskalierender Rufton ein. Wenn Sie die Lautstärke abstellen, erscheint auf der Anzeige das Symbol für tonlose Anzeige (🔇).

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** (🔇) (5) (2) (ABC), um auf das **Tonmenü** zuzugreifen
- 2 Stellen Sie mit Hilfe von (🔇) die **Ruflautstärke** oder **Tastenlautstärke** ein und drücken Sie anschließend (🔇)
- 3 Stellen Sie mit Hilfe von (🔇) die Lautstärke ein und drücken Sie anschließend (🔇)

Telefonbuch

Rufnummern können an zwei verschiedenen Speicherplätzen gespeichert werden. Sie können die Rufnummern in Ihrem SIM Telefonbuch speichern (die Anzahl der Speicherplätze, Länge der Namen und Anzahl der Rufnummern sind dann von Ihrer SIM-Karte abhängig). Als Alternative dazu können Sie Ihre Rufnummern im Telefonbuch Ihres Mobiltelefons speichern. Beim Wechseln Ihrer SIM-Karte verlieren Sie dadurch nicht Ihre gespeicherten Rufnummern.

Das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons hat den Vorteil, daß Sie die Eintragungen in Gruppen zusammenfassen können.

Speichern einer Rufnummer

Speichern einer Rufnummer im SIM Telefonbuch

- 1 Geben Sie im **Inaktivmodus** die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend 
- 2 Drücken Sie , um das SIM Telefonbuch zu wählen
- 3 Geben Sie den Namen ein - siehe dazu „Eingabe von Text“ auf Seite 53, und drücken Sie anschließend 
- 4 Bestätigen Sie die Rufnummer und drücken Sie anschließend 
- 5 Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein und drücken Sie anschließend 



Wenn Sie keine Nummer für den Speicherplatz angeben, wird die Nummer auf dem ersten verfügbaren Platz gespeichert. Drücken Sie einfach , wenn im Optionsbereich **Autom.** angezeigt wird.

Speichern einer Rufnummer im Telefonbuch Ihres Mobiltelefons

- 1 Geben Sie im **Inaktivmodus** die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend 
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  Ihr mobiles Telefonbuch und drücken Sie anschließend 
- 3 Geben Sie den Namen ein - siehe dazu „Eingabe von Text“ auf Seite 53, und drücken Sie anschließend 
- 4 Bestätigen Sie die Rufnummer und drücken Sie anschließend 

Wenn Sie mit der gerade eingegebenen Rufnummer eine E-Mail Adresse einspeichern wollen, dann drücken Sie nach der Bestätigung der Nummer , geben Sie die E-Mail Adresse ein und drücken Sie anschließend .

- 5 Verwenden Sie , um eine Gruppe auszuwählen - siehe dazu auch „Gruppierung von Telefoneinträgen“ auf Seite 13 - zu der Sie den Eintrag zufügen wollen und drücken Sie anschließend 
- 6 Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein und drücken Sie anschließend 

Wenn Sie keine Nummer für den Speicherplatz angeben, wird die Nummer auf dem ersten verfügbaren Platz gespeichert. Drücken Sie einfach , wenn im Optionsbereich **Autom.** angezeigt wird.

Überschreibschutz

Wenn ein bereits belegter Speicherplatz gewählt wurde, werden Sie gefragt, ob Sie die gegenwärtige Information überschreiben wollen.

Drücken Sie , um den gewählten Speicherplatz zu überschreiben

Drücken Sie , um einen anderen Speicherplatz zu wählen

Durchblättern des Telefonbuches

Sie können das Telefonbuch nach Namen oder Speicherplätzen durchblättern. Die Standardeinstellung zum Durchblättern ist per Name. Wenn Sie das Telefonbuch per Name durchblättern, bringt Sie das Drücken einer der Buchstabentasten zum ersten Eintrag, der mit diesem Buchstaben beginnt.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um auf das Menü **Telefonbuch** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um zwischen **Namen** oder **Platz** zu wechseln und drücken Sie anschließend 
- 3 Wählen Sie unter Verwendung von  das Telefonbuch in dem Sie blättern wollen aus und drücken Sie anschließend 

Abrufen einer Nummer

Im **Inaktivmodus**:

- 1 Drücken Sie 
- 2 Blättern Sie mit Hilfe von  durch das Telefonbuch

Nachdem Sie eine Rufnummer oder einen Namen ausgewählt haben, gibt es eine Reihe von Funktionen, die Sie ausführen können. Um die ausgesuchte Nummer zu wählen, drücken Sie .

Beachten: Das von Ihnen zuletzt gewählte Telefonbuch ist das vorgegebene, wenn Sie das nächste Mal  drücken. Um diese Einstellung zu ändern, benutzen Sie das Menü **Telefonbuch**, um ein bestimmtes Telefonbuch auszuwählen.

Schnellwahl einer gespeicherten Nummer aus dem SIM Telefonbuch

- 1 Geben Sie die Speicherplatznummer ein - vorgestellte Nullen können ausgelassen werden
- 2 Drücken Sie 
- 3 Drücken Sie 

Ändern von Telefonbucheinträgen

In Ihrem Telefonbuch können Sie die Funktionen Details, Einsehen, Abrufen, Ändern, Löschen oder Eingeben ausführen. Um Zugriff auf diese Funktionen zu erhalten, folgen Sie der gleichen Vorgehensweise. Mit der Anzeige einer Rufnummer oder eines Namens:

- 1 Verwenden Sie  zum Blättern in **Detail**, **Sehen**, **Aufruf**, **Verän.**, **Lösch.** oder **Einge.**
- 2 Drücken Sie , um eine der Optionen auszuwählen

Detail

Zeigt jedes Element des ausgewählten Eintrags aus dem Telefonbuch. Verwenden Sie , um das nächste/vorherige Element des Eintrags einsehen zu können. Jedes Element kann verändert werden - benutzen Sie  bis **Verän.** im Optionsbereich angezeigt wird und drücken Sie anschließend .

Sehen

Zeigt individuelle Namen und Rufnummern der Namensliste an.

Sollte sich im mobilen Telefonbuch auch eine E-Mail Adresse befinden, so wird diese zusammen mit dem Namen und der Rufnummer angezeigt.

Aufruf

Zeigt die Rufnummer an, und ermöglicht Ihnen diese entweder zu ändern oder anzurufen.

Verändern

Zeigt die Rufnummer an, und ermöglicht es Ihnen diese nach Bedarf zu ändern. Drücken Sie , um Änderungen zu speichern.

Löschen

Löscht den Telefonbucheintrag.

Eingeben

Gibt Ihnen die Möglichkeit einen neuen Eintrag in das Telefonbuch vorzunehmen.

Gruppierung von Einträgen des Telefonbuches

Die Fähigkeit, Telefonbucheinträge gruppieren zu können, ist eine Zusatzfunktion des mobilen Telefonbuches.

Aufrufen einer Rufnummer aus einer Gruppe

Die verschiedenen Telefonbucheinträge werden, entsprechend ihres Typs, zum Beispiel geschäftlich und persönlich, in Gruppen zusammengefaßt. Jede Gruppe kann, um einen schnellen Zugriff auf die Eingaben zu gewährleisten, entsprechend betitelt werden.

Jeder Gruppe oder jeder Rufnummer kann ein VIP Anruf zugefügt werden. Dies macht es möglich, Anrufe zu identifizieren und den Anrufer anzuzeigen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**   , um auf das Menü **Gruppeneinst.** zugreifen zu können
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  die Gruppe aus und drücken Sie anschließend 
- 3 Verwenden Sie , um den gewünschten Eintrag auszuwählen und drücken Sie anschließend , um die Nummer wieder aufzurufen.

Umbenennen einer Gruppe

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**   , um auf das Menü **Gruppeneinst.** zugreifen zu können
- 2 Verwenden Sie , um die Gruppe auszuwählen
- 3 Verwenden Sie  bis im Optionsbereich **Verän.** angezeigt ist und drücken Sie dann 
- 4 Löschen Sie den momentanen Namen und geben Sie einen neuen ein - siehe dazu auch „Eingeben von Text“ auf Seite 53
- 5 Drücken Sie 

VIP Anrufer

Mit Hilfe der Funktion VIP Anrufer können Sie Anrufer am Klingelzeichen, angezeigten Bild und der Farbe der Hintergrundbeleuchtung erkennen, was die Unterscheidung zwischen Anrufern oder Gruppen von Anrufern erleichtert.

Eingeben von VIP Anrufern

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um auf das Menü **VIP Anrufer** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um ein neues Profil hinzuzufügen
- 3 Wählen Sie mit Hilfe von  zwischen **Persönlich** oder **Gruppe** aus und drücken Sie anschließend 
- 4 Rufen Sie die Rufnummer auf / wählen Sie eine Gruppe aus dem Telefonbuch - siehe dazu auch „Abrufen einer Nummer“ auf Seite 11 und drücken Sie anschließend 
- 5 Drücken Sie 
- 6 Wählen Sie mit Hilfe von  das gewünschte Klingelzeichen für dieses Profil aus und drücken Sie anschließend 
- 7 Wählen Sie mit Hilfe von  das Bild aus und drücken Sie anschließend 
- 8 Wählen Sie mit Hilfe von  die Farbe der Hintergrundbeleuchtung aus und drücken Sie anschließend 

Persönliche Rufnummer

Die  Taste kann so eingestellt werden, daß sie Ihre wichtigste Rufnummer als Vorbereitung für einen Anruf abrufen.

Einstellen der Persönlichen Rufnummer

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um auf das Menü **Persönliche Rufnummer** zuzugreifen
- 2 Geben Sie den Namen ein - siehe dazu „Eingabe von Text“ auf Seite 53, und drücken Sie anschließend 
- 3 Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend 

Verwendung der Persönlichen Rufnummer

Im **Inaktivmodus**:

Drücken Sie , um die Rufnummer aufzurufen, drücken Sie dann , um den Anruf einzuleiten

Kurzwahl Rufnummern

Es ist möglich die Rufnummern aus dem Telefonbuch oder der Dienstwahl des Telefonbuches sehr schnell zu wählen. Einige der Kurzwahl Rufnummern sind möglicherweise von Ihrem Dienstanbieter reserviert, die ersten drei Kurzwahl Rufnummern können zum Beispiel mit der Dienstwahl verbunden sein (abhängig vom Netz).

- 1 Halten Sie eine Nummerntaste gedrückt (1) bis (9 INT)
- 2 Drücken Sie (↵)

Einstellen der Kurzwahl Quelle

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** (☐) (2 ABC) (7 PORS), um auf das Menü **Kurzwahl** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie (⏏), um den **SIM Speicher** oder den **Gerätespeicher** auszuwählen und drücken Sie anschließend (☐)

Rufnummern des Dienstanbieters

Ihr Dienstanbieter kann einige Spezialnummern in Ihre SIM-Karte programmieren (abhängig vom Netz). Es ist nicht möglich die Rufnummern des Dienstanbieters zu ändern.

- 1 Halten Sie (☐) gedrückt
- 2 Drücken Sie (⏏), um durch die Liste der Rufnummern des Dienstanbieters zu blättern

Die angezeigte Rufnummer kann nur gewählt oder wiedergewählt werden.

Übersicht des Telefonbuches

Die Funktion **Überprüfen** im Menü Telefonbuch zeigt an, wie viele Speicherplätze im Telefonbuch zur Verfügung stehen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** (☐) (2 ABC) (5 JKL), um auf das Menü **Überprüfen** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie (⏏), um den **SIM Speicher** oder den **Gerätespeicher** auszuwählen und drücken Sie anschließend (☐)

In der Anzeige erscheint eine Liste von Konfigurationsparametern.

- 3 Verwenden Sie das (⏏), um eine detaillierte Ansicht der freien Speicherplätze im Telefonbuch zu erhalten. Bereits belegte Speicherplätze werden durch „■“ angezeigt.

Eigene Rufnummer

Eigene Rufnummer ist eine praktische Einrichtung des Telefonbuches, die es Ihnen erlaubt, Ihre persönliche(n) Telefon-, Fax- und Datennummer(n) zu speichern und abzurufen. Einige Funktionen sind von der SIM-Karte abhängig.

Hinzufügen von Nummern

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um in das Menü **Eigene Nummern** zu gelangen.
- 2 Drücken Sie , bis **Einge.** im Optionsbereich angezeigt wird, und drücken Sie anschließend .
- 3 Geben Sie den Namen ein - siehe dazu "Eingabe von Text", Seite 53, und drücken Sie .
- 4 Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend .
- 5 Geben Sie die Speicherplatznummer ein und drücken Sie .

Abrufen gespeicherter Nummern

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um in das Menü **Eigene Nummern** zu gelangen.
- 2 Wenn mehr als eine Nummer zur Verfügung steht, verwenden Sie das , um durch die aufgeführten Nummern zu blättern.

Anpassen Ihres Telefons

Einrichten einer Begrüßung bei Inbetriebnahme

Sie können eine persönliche Begrüßung programmieren, die beim Einschalten des Telefons angezeigt wird.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Grußmeldung** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie die Funktion Texteingabe, um Ihre Begrüßung einzugeben, und drücken Sie anschließend  - siehe dazu auch „Eingabe von Text“ auf Seite 53

Anzeigen von Logoanzeigen

Bei eingeschaltetem Telefon können Sie Logoanzeigen anzeigen lassen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Logoanzeige** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um durch die zur Verfügung stehenden animierten Themen zu blättern
- 3 Drücken Sie , um entweder die gewünschte Logoanzeige auszuwählen oder die Logoanzeige zu deaktivieren



Einstellen der Ruftöne

Der Rufton des Telefons kann auf eine von vielen verschiedenen Klängen oder einen Sprach Rufton (eine Stimmaufnahme, die als Rufton verwendet wird) eingestellt werden.

Alle Funktionen wie Sprechen, Fax, Datei und Nachricht können einen anderen Rufton haben.

Als Alternative können Sie den **Melodien Editor** verwenden, um Ihren eigenen Rufton zu erstellen.

Einstellen eines vorgegebenen Ruftons

Sie können aus einer Reihe von Tönen und Melodien auswählen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Typ** zuzugreifen
- 2 Wählen Sie nun mit  die entsprechende Option aus, für die der Rufton eingestellt werden soll und drücken 
- 3 Verwenden Sie , um sich die gewünschten Rufton auszuwählen.



Anpassen Ihres Telefons

- 4 Drücken Sie , um den gewünschten Rufton auszuwählen.

Aufnehmen eines Sprach Ruftons

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Sprach Rufton** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie  und sprechen Sie in das Mikrofon, um Ihre Stimme aufzunehmen. Die Aufnahme stoppt nach 5 Sekunden automatisch oder vorher, wenn  gedrückt wird.
- 3 Um Ihre Aufnahme abzuhören, drücken Sie 

Komponieren einer Melodie

Es können bis zu 3 Melodien vom Benutzer selbst komponiert werden.

- 1 Drücken Sie     im **Inaktivmodus**, um auf das Menü **Melodien Editor** zuzugreifen
- 2 Mit Hilfe von  können Sie sich die verschiedenen Melodien anhören
- 3 Drücken Sie , um die ausgewählte Melodie zu verändern

Mit Hilfe der folgenden Referenztabelle können Sie die Noten (aus der Auswahl tief, mittel und hoch), Pausen und die Länge jeder Note für Ihre Komposition eingeben.

Sie können während des Komponierens jederzeit  drücken, um die bisherige Melodie abzuhören.

Drücken Sie nach der Fertigstellung Ihrer Komposition , um sie zu speichern.

Taste	Erstes Drücken	Zweites Drücken	Drittes Drücken	Viertes Drücken	Fünftes Drücken	Sechstes Drücken
	C	C#	tiefes C	tiefes C#	hohes C	hohes C#
	D	D#	tiefes D	tiefes D#	hohes D	hohes D#
	E	tiefes E	hohes E			
	F	F#	tiefes F	tiefes F#	hohes F	hohes F#
	G	G#	tiefes G	tiefes G#	hohes G	hohes G#
	A	A#	tiefes A	tiefes A#	hohes A	hohes A#
	B	tiefes B				
						
						
	Pause					
  (Länge)	1/8	1/16	1/1	1/2	1/4	
  (Länge)	1/2	1/1	1/16	1/8	1/4	

Ändern Ihrer Melodie

Wenn die Melodie gespeichert ist, können Sie folgendermaßen Änderungen vornehmen:

Drücken Sie , um das Zeichen links vom Cursor zu löschen

Um den Cursor auf der Anzeige weiterzubewegen, drücken Sie 

Verwenden Sie die entsprechenden Tasten, um Noten/Pausen einzufügen

Deaktivieren aller Töne

- 1 Drücken Sie     im **Inaktivmodus**, um auf das Menü **Alle Töne** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um alle Töne zu deaktivieren, und das Zeichen für stille Anzeige () erscheint.

Wiederholen Sie den Vorgang, um alle Töne zu aktivieren.

Einstellen der Farbe der Hintergrundbeleuchtung

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Beleucht.Farbe** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um die zur Verfügung stehenden Farben anzusehen
- 3 Drücken Sie , um die gewünschte Farbe auszuwählen

Deaktivieren der Tastaturbeleuchtung

Die Tastatur verfügt über eine grüne Beleuchtung, die folgendermaßen aktiviert/deaktiviert werden kann:

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Tastenbeleuchtung** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um die Tastenbeleuchtung zu deaktivieren.

Wiederholen Sie den Vorgang, um die Tastenbeleuchtung zu aktivieren.

Deaktivieren der Gehäusebeleuchtung

An der Gehäuserückseite befindet sich eine LED, die während Gesprächen dauerhaft leuchtet. Diese kann folgendermaßen aktiviert/deaktiviert werden:

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das **Gehäusebeleuchtung** Menü zuzugreifen.
- 2 Drücken Sie , um die Gehäusebeleuchtung zu deaktivieren.

Wiederholen Sie diesen Vorgang, um die Gehäusebeleuchtung zu aktivieren.

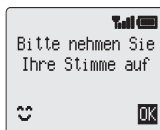
Verwenden von akustischen Befehlen

Bevor Sie die Funktion zum akustischen Aufrufen von Telefonbucheinträgen benutzen können, müssen Sie Ihr Telefon zunächst auf Ihre eigene Stimme trainieren.

Einrichten der Stimmwahl

Mittels dieser Funktion können Sie Einträge aus dem Telefonbuch anhand von Sprachbefehlen abrufen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** (☐), um auf das **Stimmwahl** Menü zuzugreifen.
- 2 Drücken Sie (☐), um einen neuen Befehl einzugeben.
- 3 Blättern Sie durch das Telefonbuch, um einen Eintrag auszuwählen, dem Sie einen Sprachbefehl zuordnen möchten, und drücken Sie (☐)



Beachten: Jede Aufnahme ist von kurzer Dauer. Sie sollten also sprechbereit sein, wenn Sie die Aufnahme starten.

- 4 Wenn Sie vorbereitet sind, halten Sie das Mobiltelefon ungefähr 17 cm von Ihrem Mund entfernt, drücken Sie (☐) und sprechen Sie deutlich in das Mikrofon, um den Namen des ausgewählten Telefonbucheintrages aufzunehmen.

Wenn die Aufnahme stoppt, werden Sie dazu aufgefordert, den Namen zu wiederholen.

- 5 Drücken Sie (☐) und wiederholen Sie den Namen

Nachdem eine Aufnahme beide Male vollständig war, zeigt die Anzeige an, ob die Aufnahme erfolgreich war, oder nicht. Wenn sie nicht erfolgreich war, gehen Sie zu Schritt 4 zurück und wiederholen Sie den Vorgang.

Wählen mit Hilfe von akustischen Befehlen

Drücken Sie im **Inaktivmodus** und halten Sie die Navigationstaste (☐) in eine der vier Richtungen (☐, ☐, ☐ oder ☐). Sagen Sie den Namen, den Sie anwählen wollen, deutlich (genau so wie er aufgenommen wurde), und warten Sie.

Der oben angeführte Vorgang ruft die entsprechende Rufnummer auf, die angeforderte Stimmwahl wird wiederholt; um die Rufnummer zu wählen drücken Sie (☐).

Ändern der akustischen Befehle

Sie können alle akustischen Befehle abhören, einrichten oder löschen. Bei angezeigtem Eintrag für Stimmwahl:

Drücken Sie , um durch **Zufüg.**, **Abspi.** oder **Lösch.** zu blättern und drücken Sie , um eine der Optionen auszuwählen.

Zufügen

Um weitere Stimmenanwahl Einträge hinzuzufügen.

Abspielen

Um die vorhandenen Stimmenanwahl Aufzeichnungen zu prüfen.

Löschen

Um eine Aufnahme zu löschen.

Auswählen des Vibrationsalarms

Der Vibrationsalarm kann so eingestellt werden, daß er dauerhaft oder pulsierend vibriert.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**   , um auf das Menü **Vibrationsalarm** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um die gewünschte Art der Vibration auszuwählen, und drücken Sie anschließend 

Ändern der Sprache

Es ist möglich die Sprache des Telefons für die angezeigten Nachrichten und/oder für Texteingaben zu ändern.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**   , um auf das Menü **Sprache** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um **Display Sprache** oder **Tegic Sprache** Texteingabe (auszuwählen) die Sie ändern möchten und drücken Sie anschließend .
- 3 Verwenden Sie , um die gewünschte Sprache auszuwählen, und drücken Sie anschließend 

Wiederherstellung der Standardeinstellung des Telefons

Alle persönlichen Einstellungen -bis auf den Code der Telefonsperre und die Sprache- können wieder auf die Standardeinstellung zurückgesetzt werden.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**   , um auf das Menü **Standards** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um die Standardeinstellung wiederherzustellen

Telefonsicherheit

Für dieses Telefon gibt es eine Reihe von Sicherheitsfunktionen, die Sie gegen die unbefugte Benutzung des Telefons durch andere Personen schützen, und es Ihnen ermöglicht, den Zugang zu bestimmten Funktionen einzuschränken - siehe dazu auch „Verwenden der PIN Nummer“ auf Seite 8. Es wird empfohlen, daß Sie Ihren Sicherheitscode auswendig lernen. Wenn Sie Ihren Sicherheitscode aufschreiben wollen, achten Sie darauf, daß Sie ihn so verschlüsseln, daß er für andere Personen nicht erkennbar ist. Sollten Sie Ihren Telefonsperrcode, oder eine Ihrer PIN Nummern vergessen, wenden Sie sich bitte für den Telefonsperrcode an Ihren Händler und für die PIN Nummern an Ihren Dienstanbieter.

Verwenden der Tastensperre

Die Funktion **Tastensperre** dient zur Vermeidung von unbeabsichtigtem Drücken von Tasten z.B. beim Tragen des Telefons.

Drücken Sie im **Inaktivmodus** dreimal , um die Tastensperre zu aktivieren

Bei einem eingehenden Anruf wird die Tastensperre vorübergehend deaktiviert, was Ihnen erlaubt jede beliebige Taste zu drücken, um den Anruf entgegenzunehmen. Notrufe können weiterhin getätigt werden.



Deaktivieren der Tastensperre

Wenn im Optionsbereich **Frei** angezeigt ist, drücken Sie zweimal 

Ändern des Sicherheitscodes

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um auf das Menü **Sicherung** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um zwischen **Telefon Sperre**, **PIN** oder **PIN2** zu wählen
- 3 Drücken Sie  bis **Ändern** im Optionsbereich angezeigt wird, und drücken Sie dann 
- 4 Geben Sie den gegenwärtigen Code ein, und drücken Sie anschließend 
- 5 Geben Sie den neuen Code ein, und drücken Sie anschließend 
- 6 Bestätigen Sie den neuen Code, und drücken Sie anschließend 

Einschränken von Anrufen

Rufsperr

Die Funktion **Rufsperr** gibt Ihnen die Möglichkeit bestimmte eingehende und/oder abgehende Anrufe einzuschränken. Die Anrufsperr wird von einem Paßwort kontrolliert, das von Ihrem Dienstanbieter zur Verfügung gestellt wird. Wenn Sie den Status der Anrufsperr aktualisieren oder überprüfen wollen, muß das Telefon in einem Netz angemeldet sein. Es können unterschiedliche Einschränkungen der Anrufsperrn für Gesprächs-, Fax- und Datenrufe verwendet werden. Die Anrufeinschränkungen können in jeder beliebigen Kombination eingestellt werden.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um auf das Menü **Rufsperr** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um zwischen **Sperre Sprache**, **Sperre Faxe** oder **Sperre Daten** zu wählen, und drücken Sie anschließend 
- 3 Verwenden Sie , um den gewünschten Sperrelevel auszuwählen, und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie Ihr Paßwort ein, und drücken Sie anschließend 

Wahlkontrolle

Die Funktion **Wahlkontrolle** ermöglicht es Ihnen alle vorprogrammierten Rufnummern Ihrer SIM-Karte für das Wählen mit dem Telefon zu sperren. Um diese Funktion anwenden zu können, benötigen Sie die PIN2 Nummer.

Drücken Sie im **Inaktivmodus**   und drücken Sie dann  um die Funktion **Wahlkontrolle** zu aktivieren, geben Sie PIN2 Nummer ein, und drücken Sie anschließend 

Feste Rufnummer

Das feste Rufnummernverzeichnis ist Teil des Telefonbuches, bietet jedoch erhöhte Sicherheit. Wenn die Sicherheitsfunktion **Feste Rufnummer** eingeschaltet ist, können nur Rufnummern angewählt werden, die als feste Rufnummer gespeichert sind.

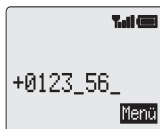
Wenn die Sicherheitsfunktion **Feste Rufnummer** aktiviert ist, müssen alle manuell gewählten Nummern mit einer Rufnummer aus dem festen Rufnummernverzeichnis übereinstimmen.

Um im festen Rufnummernverzeichnis eine Rufnummer hinzuzufügen, zu verändern oder zu löschen, muß die Funktion **Feste Rufnummer** aktiviert sein. Bei eingeschalteter Funktion können alle Rufnummern wie gewohnt in das feste Verzeichnis geschrieben, verändert oder gelöscht werden, Sie werden hier wiederum nach Ihrer PIN2 Nummer gefragt.

„Platzhalterzeichen“

Platzhalterzeichen sind Leerräume, die innerhalb einer Rufnummer gespeichert werden können. Platzhalterzeichen müssen vor dem Anwählen der Rufnummer ausgefüllt werden. In Verbindung mit dem festen Rufnummernverzeichnis können Sie Anrufe auf ein bestimmtes Gebiet beschränken, indem Sie die Vorwahl eines Anschlusses eingeben und den Rest der Rufnummer vor dem Telefonat ergänzen. Die Platzhalterzeichen können an jeder beliebigen Stelle innerhalb der Rufnummer eingesetzt werden.

- 1 Um ein Platzhalterzeichen einzufügen, halten Sie **0+** gedrückt bis _ angezeigt wird
- 2 Wenn Sie die Rufnummer aufrufen, können Sie, durch Drücken einer Ziffertaste das Platzhalterzeichen füllen.



Anwendungen

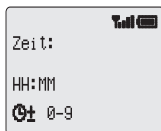
Uhr

Dieses Telefon beinhaltet eine Uhr mit Datum- und Zeitanzeige, eine Weckfunktion und eine An/Aus Funktion.

Es ist ebenfalls eine zweite Uhr für Dual-Zeit vorhanden - siehe dazu auch „Zweite Uhr“ auf Seite 52.

Erstes Einstellen der Eigenen Zeit

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **4** **GH** **3** **DEF** **1** **1** **1**, um auf das Menü **Uhrzeit** zuzugreifen, und drücken Sie anschließend 



- 2 Verwenden Sie , um sich zu entscheiden, ob Sie die Einstellung Sommerzeit wünschen oder nicht, und drücken Sie anschließend 
- 3 Geben Sie die Ziffern für das Datum im Format Tag/Monat/Jahr ein, und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie die Ziffern für die Zeit im 24 Stunden Format ein, und drücken Sie anschließend 

Einstellen des Anzeigeformats

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **4** **GH** **3** **DEF** **2** **ABC** **2** **ABC**, um auf das Menü **Display Format** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um durch die verschiedenen Formate für die Anzeige der Zeit und des Datums zu blättern
- 3 Drücken Sie , um den gewünschten Typ der Uhrzeitanzeige auszuwählen

Ändern von Uhrzeit/Datum

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **4** **GH** **3** **DEF** **1** **1** **1**, um auf das Menü **Uhrzeit** zuzugreifen, und drücken Sie anschließend 
- 2 Halten Sie  gedrückt, um das gegenwärtige Datum zu löschen
- 3 Geben Sie die Zahlen im Format Tag/Monat/Jahr ein
- 4 Drücken Sie , um das Datum zu akzeptieren
- 5 Halten Sie  gedrückt, um die gegenwärtige Zeit zu löschen
- 6 Geben Sie die Zahlen im 24 Stunden Format ein, und drücken Sie anschließend 

Einstellen der Sommerzeit

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **4** **GH** **3** **DEF** **1** **1** **2** **ABC**, um auf das Menü **Sommerzeit** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um die Sommerzeit zu aktivieren.
Um die Sommerzeit zu deaktivieren, drücken Sie 

Einstellen der Weckfunktion

Wenn Sie die Uhr nicht bereits eingestellt haben, werden Sie dazu aufgefordert, dies vor dem Einstellen der Weckfunktion zu erledigen.

Es sind vier unterschiedliche Weckfunktionen eingebaut, die alle unabhängig voneinander eingestellt werden können.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** , um auf das Menü **Alarmzeit** zuzugreifen, und drücken Sie anschließend .
- 2 Verwenden Sie , um das Einschalten der Weckfunktion zu wählen, und drücken Sie anschließend .
- 3 Geben Sie die Ziffern für die Zeit ein, und drücken Sie anschließend .
- 4 Verwenden Sie , um die Häufigkeit des Weckrufes einzustellen, und drücken Sie anschließend .
- 5 Wählen Sie mit Hilfe von  die Art des Wecktons aus, und drücken Sie anschließend .



Wenn der Wecker eingestellt ist und das Telefon sich im **Inaktivmodus** befindet, wird im Informationsbereich ein  angezeigt.

Der Wecker wird entsprechend der gegenwärtigen Uhrzeit (Eigene Zeit oder Zweite Zeit) aktiviert.

Weckruf abstellen

Wenn die Weckzeit erreicht wird, klingelt der Wecker, und auf der Anzeige blinkt eine Wecknachricht. Der Wecker klingelt für 30 Sekunden. Bei Erreichen der Weckzeit während eines Telefongesprächs, löst die Weckfunktion einen Vibrationsalarm aus.

Abstellen des Weckrufes:

Drücken Sie eine beliebige Taste

Abstellen der Weckfunktion

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** , um auf das Menü **Alarmzeit** zuzugreifen, und drücken Sie anschließend .
- 2 Verwenden Sie , um die Deaktivierung der Weckfunktion auszuwählen, und drücken Sie zweimal .
- 3 Drücken Sie  solange bis **Ausgeschaltet** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend .

Bei deaktivierter Weckfunktion führt die Durchführung des gleichen Vorganges zur Aktivierung der Weckfunktion.

Einstellen der Weckzeit

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Alarmzeit** zuzugreifen, und drücken Sie anschließend .
- 2 Verwenden Sie , um die Einstellung der Weckzeit auszuwählen, und drücken Sie anschließend .
- 3 Halten Sie  gedrückt, um die gegenwärtige Weckzeit zu löschen
- 4 Geben Sie die Ziffern für die Zeit ein, und drücken Sie anschließend .
- 5 Drücken Sie , um die Frequenz des Weckrufes auszuwählen, und drücken Sie anschließend .
- 6 Wählen Sie mit Hilfe von  die Art des Wecktons aus, und drücken Sie anschließend .

Einstellen des zeitabhängigen Ein-/Ausschaltens

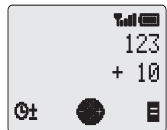
Mit Hilfe der Funktion zum automatischen Ein-/Ausschalten können Sie Ihr Telefon so einstellen, daß es sich zu einer bestimmten Zeit automatisch ein- oder ausschaltet. Der Vorgang zum automatischen Ein-/Ausschalten entspricht dem zur Einstellung des Weckers. Für das Einstellen oder Ändern der Zeit müssen Sie **Einschalt-Timer** oder **Ausschalt-Timer** im Menü **Uhrzeit** wählen.

Vorsicht: Vergewissern Sie sich, daß der Einschalt-Timer nicht so eingestellt ist, daß sich das Telefon entgegen geltender Bestimmungen, z.B. im Flugzeug oder in einer medizinischen Einrichtung, automatisch anschaltet - siehe dazu auch „Wichtige Fehlermeldungen“ auf Seite 59.

Taschenrechner

Mit Hilfe des Taschenrechners mit vier Funktionen können Sie einfache arithmetische Rechenaufgaben (Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division) lösen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**   , um auf das Menü **Taschenrechner** zuzugreifen
- 2 Geben Sie eine Zahl (mit höchstens 10 Ziffern) ein, und sie wird in der unteren Zeile angezeigt
- 3 Um aus den verschiedenen arithmetischen Funktionen auswählen zu können, drücken Sie  und dann  zum Multiplizieren,  zum Addieren,  zum Dividieren und  zum Subtrahieren)
- 4 Geben Sie eine Zahl (mit höchstens 10 Ziffern) ein, und sie wird neben dem Rechensymbol angezeigt
- 5 Wenn Sie mit Hilfe von  eine andere arithmetische Rechenart auswählen, wird ein Zwischenergebnis kalkuliert und in der oberen Zeile angezeigt



Anwendungen

- 6 Wenn im Optionsbereich  angezeigt wird, können Sie unter Anwendung von  den Rechengang beenden

Beachten: Zum Einfügen eines Kommas halten Sie  gedrückt.

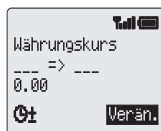
Währungsrechner

Der Währungsrechner ermöglicht Ihnen, mit Hilfe des von Ihnen eingegebenen Wechselkurses, die Umrechnung von der heimischen Währung in eine Fremdwährung.

Drücken Sie im **Inaktivmodus**   , um auf das Menü **Währung** zuzugreifen

Eingabe des Wechselkurses

- 1 Drücken Sie 
- 2 Geben Sie für die heimische Währung einen Landescode (bis zu 3 Buchstaben) ein und drücken Sie anschließend 
- 3 Geben Sie für die Fremdwährung einen Landescode (bis zu 3 Buchstaben) ein und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie den Wechselkurs ein und drücken Sie anschließend 



Beachten: Zum Einfügen eines Kommas halten Sie  gedrückt.

Umrechnen eines Betrages

- 1 Überprüfen Sie, ob der richtige Wechselkurs eingestellt ist und drücken Sie anschließend 
- 2 Geben Sie den umzurechnenden Betrag ein und drücken Sie anschließend 

Der Landescode und Wechselkurs werden nach der ersten Eingabe in Ihrem Telefon gespeichert. Bei der nächsten Anwendung Ihres Währungsrechners können Sie, während Sie sich in der Währung/Kurs Anzeige befinden, den Wechselkurs/Landescode verändern. Verwenden Sie  bis im Optionsbereich **Verän.** angezeigt wird und drücken Sie dann .

Wechsel der Währungsumrechnung

Wenn Sie den Wechselkurs bestätigt haben, und bereit sind, den umzurechnenden Betrag einzugeben, können Sie die Währungen so tauschen, daß von der Fremdwährung in die heimische Währung umgerechnet wird.

- 1 Verwenden Sie  bis im Optionsbereich **Wechs.** angezeigt wird und drücken Sie anschließend 
- 2 Geben Sie den umzurechnenden Betrag ein und drücken Sie anschließend 

Kurze Textnachrichten

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie kurze Textnachrichten von bis zu 160 Zeichen an bzw. von digitalen Mobiltelefonen empfangen, anzeigen, verändern und/oder senden. Diese Möglichkeit erstreckt sich auch auf Netze, mit denen eine Gastnutzungsvereinbarung (Roaming) besteht.

Einstellen des Telefons für kurze Textnachrichten

Bevor Sie eine Nachricht senden können, müssen Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale (die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten) in die Parameter eingeben.

Die Rufnummer der Nachrichtenzentrale kann bereits auf Ihrer SIM-Karte vorprogrammiert sein.

Eingabe der Rufnummer der Nachrichtenzentrale

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** , um auf das **Nachr.Zentrale** Menü zuzugreifen.
- 2 Geben Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale im internationalen Format ein - siehe dazu auch „Internationales Wählen“ auf Seite 6

Senden einer Textnachricht

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** , um auf das Menü **Eingeben** zuzugreifen und drücken Sie anschließend .
- 2 Geben Sie eine Nachricht (bis zu 160 Zeichen) ein - siehe dazu auch „Eingabe von Text“ auf Seite 53 und drücken Sie anschließend .



Sie werden gefragt, ob Sie die Nachricht senden möchten. Sollte dies nicht der Fall sein, drücken Sie , um die Nachricht zu speichern.

- 3 Drücken Sie  und geben Sie die Zielrufnummer ein (oder rufen Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch ab) - siehe dazu auch „Abrufen einer Nummer“ auf Seite 11 - und drücken Sie anschließend .
- 4 Drücken Sie .
- 5 Es könnte sein, daß Sie eine Bestätigung wünschen, daß Ihr Nachricht angekommen ist. Sollte dies nicht der Fall sein, drücken Sie . Sollte dies der Fall sein, verwenden Sie , bis **Ja** angezeigt wird und drücken Sie anschließend .

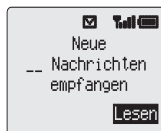
Die Standardeinstellung für Übermittlungsbestätigung kann mit Hilfe von **Bericht** im Menü **Kurznachrichten** aktiviert/deaktiviert werden.

- 6 Verwenden Sie bei Bedarf , um eine Melodie auszusuchen und drücken Sie anschließend .

Empfangen von Textnachrichten

Beim Empfang einer Kurznachricht blinkt das Nachrichtensignal (✉) auf Ihrer Anzeige mit gleichzeitigem akustischem oder Vibrationsalarm. Hiermit wird angezeigt, daß eine neue Nachricht empfangen wurde.

Drücken Sie , wenn im Optionsbereich **Lesen** angezeigt wird, um die Nachricht zu lesen. Mit Hilfe von  können Sie sich durch die Nachricht navigieren und den Sender der Nachricht identifizieren.



Beachten: Leuchtet das Nachrichtensignal auf Ihrer Anzeige durchgehend (kein Blinken), bedeutet dies, daß Ihr Nachrichtenspeicher voll ist, und Sie alte Nachrichten löschen müssen, um neue Nachrichten empfangen zu können.

Nachrichten Optionen

Beantworten einer Nachricht

Wenn Sie eine Nachricht erhalten und gelesen haben, möchten Sie diese vielleicht auch beantworten. Das ist die Standardeinstellung im Optionsbereich. Wenn Sie  drücken, können Sie eine Antwort verfassen.

Löschen einer Nachricht

Während Sie eine Nachricht lesen, müssen Sie  verwenden, bis im Optionsbereich **Lösch** angezeigt wird. Drücken Sie zweimal , um die Nachricht zu löschen. Um die Funktion des automatischen Löschens von Nachrichten zu aktivieren - siehe dazu auch „Nachrichtenparameter“ auf Seite 32.

Editieren einer Nachricht

Während Sie eine Nachricht lesen, benutzen Sie  bis im Optionsbereich **Verän.** angezeigt wird. Drücken Sie  und nehmen Sie die Änderungen vor. Durch Drücken von  haben Sie die Möglichkeit die geänderte Nachricht zu verschicken - siehe dazu auch „Senden einer Textnachricht“ auf Seite 29. Wenn Sie die Nachricht nicht verschicken möchten, drücken Sie  und sie wird in Ihrer **Absendeliste** gespeichert.

Verwendung von vorgefertigten Nachrichten

Diese Nachrichten können sofort verschickt werden, oder sie können -mit entsprechenden Änderungen- als Basis für eine längere Nachricht eingesetzt werden.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**   **1** , um aus das Menü **Eingeben** zuzugreifen
- 2 Zeigen Sie mit Hilfe von  auf die vorgefertigte Nachricht und drücken Sie anschließend .
- 3 Verwenden Sie , um sich durch den Text zu bewegen und Text hinzuzufügen - siehe dazu auch „Eingabe von Text“ auf Seite 53

Wenn Sie die Nachricht beendet haben, so können Sie diese verschicken - siehe dazu auch „Senden einer Textnachricht“ auf Seite 29

Vom Benutzer vorgefertigte Nachrichten

Erstellen einer vorgefertigten Nachricht

Sie können auch selbst eine vorgefertigte Nachricht erstellen, die Sie dann wie jede andere vorgefertigte Nachricht einsetzen können.

Drücken Sie im **Inaktivmodus**   **1** . Ändern Sie die Nachricht Ihren Wünschen entsprechend und drücken Sie anschließend .

Verwenden der vom Benutzer vorgefertigten Nachricht

Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **1** .

Die vom Benutzer vorgefertigte Nachricht wird am Anfang der Liste der vorgefertigten Nachrichten angezeigt.

Verwenden Sie  bis die  Aufforderung neben der Nachricht erscheint und drücken Sie anschließend .

Ändern der Sprache für vorgefertigte Nachrichten

Bei markierter vorgegebener Nachricht:

- 1 Wählen Sie mit Hilfe von  im Optionsbereich **Sprach** und drücken Sie anschließend .
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  eine Sprache aus und drücken Sie anschließend .
- 3 Verwenden Sie  bis im Optionsbereich **Auswä.** angezeigt wird und drücken Sie zweimal , um die Nachricht zu verschicken

Verwalten der Nachrichtenlisten

Alle verschickten und empfangenen Nachrichten werden solange auf der SIM-Karte gespeichert, bis sie gelöscht werden. Wenn Sie eine gespeicherte Nachricht auswählen, können Sie diese beantworten, verändern oder löschen.

Liste der Empfängliste

Nachrichten, die von Ihnen empfangen wurden, werden in der **Empfängliste** gespeichert. Eine blinkender „•“ zeigt eine ungelesene Nachricht an.

Beim Lesen einer Nachricht wird unter dem Text die Absenderinformation, die Absendezeit und die Rufnummer der Nachrichtenzentrale angezeigt. Drücken von  gibt Ihnen die Möglichkeit, die Nachricht zu beantworten.

Liste der Absendeliste

Wenn eine Nachricht verschickt oder verändert wurde, wird sie in der **Absendeliste** gespeichert.

Überprüfen

Mit Hilfe von **Überprüfen** können Sie die gegenwärtige Belegung des Nachrichtenbereichs überprüfen.

Nachrichtenparameter

Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **3 DEF** **1** **6 MINO**, um auf das Menü **Parameter** zuzugreifen. Die folgenden Parameter können eingestellt werden:

Automatisches Löschen

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Nachrichten automatisch gelöscht:

Gelesen - bei dieser Funktion werden die ältesten gelesenen Nachrichten überschrieben

Überschreiben - bei dieser Funktion werden die ältesten Nachrichten, auch wenn sie noch nicht gelesen wurden, überschrieben.

Standzeit

Gibt an, wie lange Ihre Nachricht in der Nachrichtenzentrale gespeichert wird. Versuche, die Nachricht zu verschicken, werden solange fortgeführt, bis sie verschickt wurde, oder ihre Standzeit abläuft.

Nachrichtenzentrale

Hiermit haben Sie die Möglichkeit die Rufnummer der Nachrichtenzentrale zu verändern - siehe dazu auch „Einstellen des Telefons für kurze Textnachrichten“ auf Seite 29.

Bericht

Wenn **Bericht** auf **Ja** eingestellt ist, erhalten Sie eine Übertragungsbestätigung, wenn Ihre Nachricht verschickt wurde.

Protokoll

Die Nachrichtenzentrale kann die Nachricht möglicherweise in das Format des angegebenen Protokolls umwandeln.

Rundsendungen von Mitteilungen

Rundsendungen von Mitteilungen erfolgen durch Ihren Netzbetreiber und beinhalten allgemeine Informationen. Diese Informationen können sich auf Inhalte wie lokale Verkehrsberichte, das Wetter usw. beziehen.

Auswählen von Rundsendethemen

Bevor Sie Rundsendungen empfangen können, müssen Sie angeben, an welchen Themenbereichen Sie interessiert sind.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **3 DEF 1 7 PERS 3 DEF**, um auf das Menü **Themen** zuzugreifen
- 2 Wenn im Optionsbereich **Einfü.** angezeigt wird, drücken Sie 
- 3 Blättern Sie mit Hilfe von  durch die zur Verfügung stehenden Themen und drücken Sie anschließend , um Ihrer Liste für Rundsendungen das momentan angezeigte Thema hinzuzufügen

Aktivieren/Deaktivieren der Rundsendung

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **3 DEF 1 7 PERS 1**, um auf das Menü **Empfang** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie 

Die Deaktivierung der Rundsendungen erfolgt auf die gleiche Weise, wie die Aktivierung.

Nachrichtenliste

Hier werden die letzten empfangenen Rundsendungen gespeichert. Sie können hier auch Nachrichten löschen.

Sprache

Sie können die **Sprache** Ihrer Rundsendungen umstellen (abhängig vom Netz).

Anruf Information

Zuletzt gewählte Rufnummern

Rufnummern, die kürzlich gewählt wurden, werden in **Zuletzt gewählt** gespeichert. Wenn die Identifizierung des Anrufers verfügbar ist, wird die Rufnummer des anrufenden Teilnehmers für beantwortete Anrufe in **Beantwortet** gespeichert, während ein nicht beantworteter Anruf in **Ni.Beantwortet** gespeichert wird.

Wenn die Identifizierung des Anrufes nicht verfügbar ist, werden Anrufe dennoch gespeichert, es wird ihnen dann das gegenwärtige Datum und die Zeit zugeschrieben.

Bei vollem Speicher wird die älteste Rufnummer mit der neuen überschrieben.

- 1 Drücken Sie 
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von , um **Zuletzt gewählt**, **Beantwortet** oder **Ni.Beantwortet** auszuwählen und drücken Sie anschließend 
- 3 Wählen Sie mit Hilfe von  die Rufnummer oder den Namen, den Sie wiederanzwählen wollen aus und drücken Sie anschließend 



Sie können die Rufnummer vor dem Wählen löschen oder verändern - siehe dazu auch „Ändern von Telefonbucheinträgen“ auf Seite 12.

Wenn Sie die ausgewählte Rufnummer im Telefonbuch speichern möchten, drücken Sie  während die Rufnummer angezeigt ist - siehe dazu auch „Speichern einer Rufnummer“ auf Seite 10.

Wahlwiederholung

Um die von Ihnen zuletzt gewählte Rufnummer wiederzuwählen, drücken Sie



Beantworten von unbeantworteten Anrufen

Wenn die Anzeige einen eingegangenen Anruf, den Sie nicht beantwortet haben, anzeigt.

- 1 Drücken Sie 
- 2 Die Rufnummer des letzten Anrufers wird angezeigt, sofern vorhanden
- 3 Drücken Sie , um die Rufnummer, die Sie anwählen möchten, auszusuchen
- 4 Drücken Sie 

Gesprächsdauer

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um auf das Menü **Rufdienst** zuzugreifen
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  eine der unten beschriebenen Funktionen aus und drücken Sie anschließend 

Die Funktion **Letzter Ruf** zeigt im **Inaktivmodus**, wenn vorhanden, die Gesprächslänge und die Kosten des letzten Telefonats an oder während eines Gespräches dieselben Informationen für das gegenwärtige Gespräch. Zeiten werden folgendermaßen angezeigt: Stunden (0-99), Minuten (0-59), Sekunden (0-59) - SS:MM:SS.

Die Funktion **Alle Rufe** zeigt für alle zur Verfügung stehenden Anrufe die Summe der Dauer und der Kosten an, das gilt für eingegangene, wie auch von Ihnen getätigte Anrufe. Um den Zeitgeber und die Gesprächskosten zurückzusetzen, benötigen Sie die PIN2 Nummer.

Gesprächsgebühren

Um eine Kontrolle über Ihre Gesprächskosten zu haben, können Sie das Telefon so einstellen, daß die Anzahl der Ihnen zur Verfügung stehenden Einheiten begrenzt ist.

Einstellen der Kosten für eine Telefoneinheit

Zunächst müssen Sie einen Preis pro Einheit eingeben. Das ist der Preis den Sie dem Dienstanbieter für eine Einheit zahlen müssen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Preis/Einheit** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um die Werte zu verändern

Sie werden jetzt nach Ihrer PIN2 Nummer gefragt.

- 3 Geben Sie eine Währungseinheit (bis zu drei Schriftzeichen) ein und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie einen Preis ein und drücken Sie anschließend 

Einstellen des maximalen Einheitsverbrauchs

1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **6 MNO** **6 MNO** **3 DEF**, um auf das Menü **Max. Kosten** zuzugreifen

2 Drücken Sie , um die Werte zu verändern

Sie werden jetzt nach Ihrer PIN2 Nummer gefragt.

3 Geben Sie einen Wert (Anzahl der Einheiten) ein, der die höchste erlaubte Anzahl an Einheiten darstellt, und die entsprechenden Kosten werden angezeigt

4 Drücken Sie , um zu akzeptieren

Beachten: Die Länge der Einheiten kann sich im Verlaufe eines Tages ändern, entsprechend dem Tages- und Nachttarif. Daher können die Gesprächskosten entsprechend kalkuliert werden. Dennoch kann es sein, daß die Information über die Gesprächsgebühren die Tarife, die Ihr Dienstanbieter berechnet, nicht akkurat reflektiert.

Einrichten einer Warnebene

Sie können eine Warnung einstellen, die Sie darauf hinweist, daß Sie die Kostengrenze erreichen.

1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  **6 MNO** **6 MNO** **4 GR**, um auf das Menü **Warnung** bei zuzugreifen

2 Drücken Sie , um den Wert zu verändern

3 Geben Sie einen Wert (in Einheiten) ein, bei dem die Warnung ertönen soll und drücken Sie anschließend 

Identifizierung des Anrufers

Im Menü **Rufdienst** ermöglichen es Ihnen die Funktionen **ID Anrufer** und **ID zurückhalten** zu überprüfen, ob eine Identifizierung des Anrufers geschickt wird oder empfangen werden kann.

Beachten: Wenn Sie den Status überprüfen möchten, muß das Telefon bei einem Netz registriert sein. Eine dauerhafte Aktivierung - oder Deaktivierung des Merkmales "Identifizierung,, geschieht durch Ihren Dienstanbieter.

Fortgeschrittene Funktionen

Rufumleitung

Gespräche, Fax- und Datenverbindungen können unter Verwendung von verschiedenen Begleitumständen zu unterschiedlichen Rufnummern weitergeleitet werden. Sie können z.B. Ihre Anrufe, wenn das Telefon ausgeschaltet ist, auf Ihre Mailbox umleiten.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**  , um auf das Menü **Rufumleitung** zuzugreifen
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  die Arten von Anrufen aus, die weitergeleitet werden sollen und drücken Sie anschließend 
- 3 Wählen Sie mit Hilfe von  die Umstände, unter denen die Umleitung aktiviert werden soll, aus und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie die Rufnummer ein, zu der weitergeleitet werden soll, und drücken Sie anschließend 

Wenn die Gesprächsweitschaltung aktiviert ist, wird das Rufumleitungssymbol () angezeigt.

Wenn Sie den Status der **Rufumleitung** überprüfen oder aktualisieren wollen, muß das Telefon bei einem Netz registriert sein.

Halten eines Gespräches

Halten/Wiederaufnehmen eines Gesprächs

- 1 Drücken Sie , wenn im Optionsbereich **Halten** angezeigt wird
- 2 Drücken Sie , wenn im Optionsbereich **WieAuf** angezeigt wird

Ausführen eines zweiten Anrufs

- 1 Geben Sie die Rufnummer ein (oder rufen Sie sie vom Telefonbuch ab - siehe dazu auch „Abrufen einer Nummer“ auf Seite 11)
- 2 Drücken Sie 

Der erste Anruf wird in eine Warteschleife gelegt.

Entgegennahme eines zweiten Anrufs

Bei angeschaltetem **Anklopfen** kann ein zweiter Anruf entgegengenommen werden. Dies können Sie im Menü **Rufdienst** aktivieren. Sie können nicht mehr als eine Fax- oder Datenverbindung haben. Vor dem Senden oder Empfangen von Faxen oder Daten müssen alle Telefongespräche beendet werden.

Annahme eines zweiten Anrufs

Drücken Sie , wenn im Optionsbereich **Akzep.** angezeigt wird
Der gegenwärtige Anruf wird in die Warteschleife gelegt.

Ablehnen eines zweiten Anrufs

- 1 Drücken Sie , um im Optionsbereich **Ablehn** anzuzeigen
- 2 Drücken Sie 

Beenden des ersten Anrufs und Entgegennahme des zweiten

- 1 Drücken Sie für des aktive Gespräch 
- 2 Drücken Sie eine beliebige Taste außer  oder 

Bedienung mit zwei Anrufen

Zwischen Gesprächen wechseln

Die  Marke zeigt das derzeitige Gespräch an

Drücken Sie  wenn **Wechs.** im Optionsbereich angezeigt wird

Derzeitigen Anruf beenden

- 1 Drücken Sie  zur Anzeige von **Ende** im Optionsbereich
- 2 Drücken Sie 

Der gehaltene Anruf bleibt in diesem Zustand

Beide Anrufe beenden

Drücken Sie 

Anruf vermitteln

Mit der Vermittlungsfunktion können Sie zwei Anrufe, die auf Ihrem Mobiltelefon bestehen, miteinander vermitteln, die Anrufer also miteinander, und ohne Sie sprechen lassen, und die Verbindung trennen.

Wenn Sie zwei Anrufe haben:

- 1 Drücken Sie  zur Anzeige von **Transf** im Optionsbereich
- 2 Drücken Sie 

Die beiden Anrufe werden vermittelt und Ihre Verbindung getrennt.

Beachten: Wenn Sie sich im Mehr-Teilnehmer Modus befinden, können Anrufe nicht vermittelt werden.

Konferenzgespräche

Zwischen 3 und 5 Personen können an Konferenzgesprächen teilnehmen. Zwischen Konferenzgesprächen und einem anderen Anruf kann ebenso gewechselt werden, wie zwischen zwei Einzelanrufen.

Konferenz einschalten

Bei zwei aktiven Anrufen (einer aktiv, der andere in Wartestellung)

- 1 Drücken Sie  zur Anzeige von **Konfer** im Optionsbereich
- 2 Drücken Sie 

Das Konferenzgespräch wurde eingeschaltet, alle drei Teilnehmer können miteinander sprechen.

Erweitern der Konferenz

Sie können weitere Teilnehmer (bis zum Maximum von fünf) zuschalten. Dies geschieht entweder durch Tätigen eines Anrufs, oder aber durch Annahme eines eingehenden Anrufs. Der Anruf kann in das bestehende Konferenzgespräch eingebunden werden.

Beachten: Während Sie den Anruf tätigen, bzw. annehmen, wird das Konferenzgespräch in die Warteposition gebracht. In der Warteposition können die anderen Teilnehmer das Gespräch weiterführen.

Aufteilen von Konferenzgesprächen

Sie können einen einzelnen Teilnehmer auswählen und die Verbindung zu den anderen Teilnehmern trennen. Auf diese Weise können Sie privat ohne die Beteiligung der anderen Teilnehmer sprechen.

Während eines Konferenzgespräches:

- 1 Verwenden Sie  bis die **Option** im Optionsbereich angezeigt wird, drücken Sie anschließend 
- 2 Drücken Sie  um einen der Teilnehmer auszuwählen
- 3 Drücken Sie  zur Anzeige von **Teilen** im Optionsbereich
- 4 Drücken Sie 

Der ausgewählte Teilnehmer wird vom Konferenzgespräch separiert und die Konferenz in Warteposition gesetzt (die verbleibenden Teilnehmer können das Gespräch untereinander fortführen).

Konferenzgespräch beenden

Sie können entweder einen der Teilnehmer auswählen und die Verbindung trennen, oder aber das gesamte Konferenzgespräch beenden. Falls ein Gespräch in Warteposition ist, oder aber ein anderer Ruf ankommt, kann eine individuelle Verbindung nicht getrennt werden.

Trennung einer Einzelverbindung

Während eines Konferenzgesprächs

- 1 Drücken Sie  zur Anzeige von **Option** im Optionsbereich und drücken Sie anschließend .
- 2 Drücken Sie  um einen der Teilnehmer auszuwählen
- 3 Drücken Sie  zur Anzeige von **Ende** im Optionsbereich
- 4 Drücken Sie .

Beenden eines Konferenzgesprächs

Während des Konferenzgesprächs:

Drücken Sie  um alle Verbindungen gleichzeitig zu trennen

Wechsel zu einem neuen Netz

Falls Sie sich nicht in Ihrem Land befinden, können Sie ein Netz nutzen, bei dem Sie nicht zahlender Kunde sind, dies wird GASTTEILNAHME (Roaming) genannt. Nationale Gesetze in Ihrem Land können möglicherweise die Gastteilnahme (Roaming) unterbinden.

Die **Neues Netz** Funktion wird zur manuellen Auswahl des für Ihren derzeitigen Standort verfügbaren Netzes verwendet.

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie    zum Aufruf des Menüs **Neues Netz**
- 2 Mit  wählen Sie eines der verfügbaren Netze aus der Liste aus und drücken anschließend .

Im Informationsbereich wird ein **X** angezeigt, falls Sie an dem gewählten Netz nicht teilnehmen können.

Wenn der **Suchmodus** auf **Automatik** gesetzt ist, wird das Mobiltelefon automatisch ein neues Netz wählen, um eine optimale Netzverfügbarkeit sicherzustellen. Ist der **Suchmodus** auf **Manuell** gesetzt, wird das Mobiltelefon nur das gewählte Netz verwenden. Falls die Signalversorgung verloren geht, sollte ein anderes Netz gewählt werden.

Die **Netzliste** wird verwendet, wenn der Suchmodus auf **Automatik** gesetzt ist. Die Positions-Rufnummern in der Liste der bevorzugten Netze zeigen die Suchpriorität. Die Betätigung von **Einfü.** speichert ein neues Netz in der zu dem Zeitpunkt angezeigten Position und läßt andere Netze in der Liste nach unten rutschen, **Verän.** überschreibt das alte Netz mit dem neuen, und **Zufüg.** speichert ein neues Netz am Ende der Liste.

WAP Browser

Der WAP-(Wireless Application Protocol) Browser ermöglicht Ihnen auf Internet-Dienste zuzugreifen, die durch das Netz unterstützt werden, wie zum Beispiel Nachrichten, Wettervorhersagen, Sport usw.

Server Einstellungen

Bevor Sie auf die Internet-Dienste zugreifen können, müssen Sie zunächst Ihre SIM-Karte für Datenverkehr eingerichtet und die relevanten Konfigurationsinformationen in das Mobiltelefon eingegeben haben.

Ihr Netzbetreiber kann diese Einstellungen bereits für Sie vorprogrammiert haben.

Beachten: Ändern der zuvor eingegebenen Einstellungen kann zu Funktionsstörungen des Browsers führen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** , um auf das **Server Einstellung** Menü zuzugreifen.
- 2 Sie können mit diesen Mobiltelefon zwei Server einrichten. Verwenden Sie , um die eine oder die andere Server Einstellung auszuwählen.
- 3 Verwenden Sie , bis **Verän.** Im Optionsbereich angezeigt wird und drücken Sie .

In der Anzeige erscheint eine Liste von Konfigurationsparametern. Der Parameter **Name** ist hervorgehoben und im Optionsbereich wird **Verän.** angezeigt.

- 4 Drücken Sie .
- 5 Geben Sie den Namen des WAP-Servers ein und drücken Sie anschließend .
- 6 Drücken Sie , um der Reihe nach die anderen Parameter auszuwählen und drücken Sie anschließend  zur Eingabe der Informationen.
- 7 Drücken Sie  und wählen Sie dann den nächsten Parameter aus der Liste aus.
- 8 Nachdem Sie alle Parameter eingegeben haben, drücken Sie , um in der Hierarchie der Menüs eine Stufe abwärts zu gehen.
- 9 Verwenden Sie  bis im **Einge.** im Optionsbereich angezeigt wird und drücken Sie anschließend , um die Einstellungen zu speichern.

Schreiben Sie Ihre WAP-Einstellungen auf die Innenseite des Heftrückens dieser Anleitung, damit Sie diese leicht zur Hand haben.

Aktivieren des Browsers

Der Browser kann aktiviert werden, indem Sie entweder:

Im **Inaktivmodus** die Taste  drücken und halten.

Oder

Im **Inaktivmodus**    drücken.

WAP Browser

Wenn der Browser zum ersten Mal aktiviert wird, sind keine Inhalte gespeichert. Von daher wird der Inhalt der Startseite angezeigt (wie vom Netzbetreiber definiert). Bei der nächsten Verbindung wird die letzte angezeigte Seite vom Cache abgerufen (Cache ist der Speicher des Telefons, der Inhalte speichert, die zuvor von Ihnen herunter geladen wurden). Während Sie Inhalte aus dem Telefoncache abrufen, bleibt das Telefon Offline (d.h. es ist nicht mit einem WAP-Server verbunden).

Navigieren auf WAP-Seiten

Verwenden Sie die Navigationstaste () , um wie folgt durch den auf dem Bildschirm angezeigten Inhalt zu blättern.

Drücken Sie  , um auf der vorliegenden Seite einen Bildlauf nach oben /unten durchzuführen.

Drücken Sie  , um zur vorangehenden Seite zurück zu gehen.

Drücken Sie  , um zur nächsten Seite zu gehen (ist nur dann anwendbar, wenn Sie zur vorangehenden Seite zurück gegangen sind).

Wenn Textverknüpfung (unterstrichener Text) hervorgehoben ist, drücken Sie  , um die Seite zu laden, die durch die Verknüpfung dargestellt wird.

 weist auf eine Tabelle hin - wenn hervorgehoben, drücken Sie  , um den Inhalt der Tabelle zu sehen

 Weist auf ein Bild hin, dass nicht angezeigt werden kann.

 Weist auf das Durchblättern Online hin.

 Weist auf das Durchblättern Offline hin.

Das Browser-Menü

Der Browser enthält sein eigenes Menü, welche dann angewendet werden kann, wenn der Inhalt aktuell angezeigt wird (entweder Online oder Offline).

Um auf das Browser-Menü zuzugreifen, starten Sie zunächst den Browser und drücken Sie dann die Telefonbuch-Taste (), wenn unten links **Menü** angezeigt wird.

Das Menü beinhaltet folgende Einstellungen.

Startseite Definiert die Anfangsseite die beim Start des Browsers geladen wird.

Lesezeichen Lesezeichen verwenden, hinzufügen, löschen und umbenennen.

Eingabe URL Geben Sie eine URL ein, um direkt zur einer bekannten Seite zu gehen.

Neu Laden Aktuelle Seite wird erneut geladen und aktualisiert.

Reset Löscht den Inhalt in der Cache und zeigt den Home URL-Inhalt an.



Verwenden von Lesezeichen

Seiten, die häufig aufgesucht werden, können mit einem Lesezeichen versehen werden, um Zeit zu sparen. Dies macht es unnötig jedes Mal erneut die URL einzugeben.

Hinzufügen eines Lesezeichens

Während Sie den Inhalt abrufen, drücken Sie    , um ein Lesezeichen zu registrieren.

Abrufen von Seiten, die mit Lesezeichen versehen sind

- 1 Drücken Sie   , wenn der Inhalt angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie , um das relevante Lesezeichen aus der Liste auszuwählen und drücken Sie .

Umbenennen eines Lesezeichens

- 1 Drücken Sie   , wenn der Inhalt angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie , um das relevante Lesezeichen aus der Liste auszuwählen und drücken Sie  .
- 3 Drücken und halten Sie , um den Namen des Lesezeichens zu löschen, geben Sie anschließend den gewünschten Namen ein und drücken Sie .

Löschen von Lesezeichen

- 1 Drücken Sie   , wenn der Inhalt angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie , um das relevante Lesezeichen aus der Liste auszuwählen und drücken Sie    .

Deaktivieren des Browsers

Der Browser kann folgendermaßen deaktiviert werden:

Wenn Sie Online blättern, drücken Sie  ein Mal, um Offline zu blättern.

Wenn Sie Offline blättern, drücken Sie  ein Mal, um den Browser zu verlassen.

Wenn Sie Online oder Offline blättern, drücken und halten Sie , um den Browser zu verlassen.

Einstellen des Automatischen Trennens

Nachdem das Telefon für einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wurde, schaltet es den WAP-Server automatisch ab. Dieser Zeitraum wird als **Automatisches Trennen** in Sekunden definiert.

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um auf das Menü **Automatisches Trennen** zuzugreifen.
- 2 Drücken und halten Sie , um die aktuelle Einstellung zu löschen, geben Sie anschließend die gewünschte Zeit erneut ein und drücken Sie .

Letzter Fehler

Sollte ein Fehler auftreten, während Sie den Browser benutzen, verwenden Sie diese Funktion, um den Netzbetreiber über den letzten Fehler zu informieren, der beim Benutzen des Telefons aufgetreten ist, um bei der Fehlererkennung zu helfen.

Drücken Sie im **Inaktivmodus**    , um den Fehler anzuzeigen.

Internet E-Mail

Die E-Mail Funktion des GD93 arbeitet nur mit Internetdiensten, die eine Übermittlung von und zu POP3 und SMTP Servern gestatten.

E-Mail einrichten

Bevor Sie E-Mails senden und empfangen können, müssen Sie zunächst Ihre SIM-Karte für Datenverkehr eingerichtet haben, einen Vertrag mit einem Internet Dienstanbieter abgeschlossen haben, sowie die von diesem zur Verfügung gestellten relevanten Konfigurationsinformationen in das Mobiltelefon eingegeben haben.

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie    zum Aufruf des Menüs E-Mail
- 2 Verwenden Sie  zur Auswahl der **Parameter** und drücken Sie anschließend 
- 3 Verwenden Sie  zur Auswahl der **Server Einst.** und drücken Sie anschließend 

Sie können bis zu drei Internet Dienstanbieter einrichten.

- 4 Drücken Sie  bis **Einge.** im Optionsbereich angezeigt wird und drücken Sie anschließend 

In der Anzeige erscheint eine Liste von Konfigurationsparametern. Der Parameter **Profilname** ist hervorgehoben und im Optionsbereich wird **Verän.** angezeigt.

- 5 Drücken Sie 
- 6 Geben Sie den Namen des Internet Dienstanbieters ein und drücken Sie anschließend 
- 7 Drücken Sie  um der Reihe nach die anderen Parameter auszuwählen und drücken Sie anschließend  zur Eingabe der Informationen
- 8 Drücken Sie  und wählen Sie dann den nächsten Parameter aus der Liste aus
- 9 Haben Sie alle Parameter eingegeben, die der Internet Dienstanbieter zur Verfügung gestellt hat, so drücken Sie  so lange, bis **Speich** im Optionsbereich angezeigt wird; drücken Sie dann  um die Einstellungen zu sichern

Schreiben Sie Ihre E-Mail Einstellungen auf die Innenseite des Heftrückens dieser Anleitung, damit Sie diese leicht zur Hand haben. Für zusätzliche Informationen zum Einrichten der Internet-E-Mail siehe <http://www.user.mci.co.uk>

Eine neue Nachricht schreiben

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie    zum Aufruf des Menüs **E-Mail**
- 2 Drücken Sie  zur Auswahl von **Neue Nachricht** und drücken Sie anschließend 
- 3 Geben Sie die entsprechenden Angaben in die Felder *An*, *CC*, *Betreff* und *Nachricht* ein, indem Sie  zur Navigation zwischen diesen Feldern verwenden

Beachten: Die Felder *An* und *CC* können nur mit aus bereits gespeicherten Mail-Adressen ausgefüllt werden, diese werden in der üblichen Weise aufgerufen.

- 4 Haben Sie die notwendigen Informationen eingegeben, so drücken Sie 
- 5 Drücken Sie  bis **Speich** im Optionsbereich angezeigt wird und drücken Sie anschließend 

Senden/Empfangen von Nachrichten

Die **Senden/Empfang** Funktion wird zum Verschicken von Nachrichten, die Sie mit dem Telefon verfaßt haben, an den Server des Internet Dienstanbieters genutzt. Außerdem können Sie Ihren Eingangskorb auf dem Server nach eingegangenen Nachrichten abfragen und diese dann zur gleichen Zeit herunterladen.

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie    zum Aufruf des Menüs **E-Mail**
- 2 Drücken Sie  bis der Eintrag **Senden/Empfang** hervorgehoben erscheint und drücken Sie anschließend 

Befinden sich in Ihrem **Postausgang** versandfertige Nachrichten, so haben Sie nun die Möglichkeit, diese zu verschicken.

- 3 Drücken Sie  um alle versandfertigen Nachrichten zu verschicken.

Falls neue Nachrichten zur Abholung bereitgestellt sind, so können Sie diese nun herunterladen.

- 4 Drücken Sie  um neue Nachrichten zu empfangen.

Falls keine weitere Aktivität stattfindet, wird die Verbindung nach einer Minute getrennt und die Anzeige auf das **E-Mail** Menü geschaltet.

Falls neue Nachrichten heruntergeladen wurden, so werden diese nach Abschluß des Empfangsvorganges angezeigt und können betrachtet werden, beantwortet werden, usw.

Falls keine Nachrichten heruntergeladen wurden, wird im Display das **Posteingang** Menü angezeigt, wenn sich in dieser Liste keine Nachrichten befinden sollten, kehrt die Anzeige zurück zum **E-Mail** Menü.

Nachrichten lesen

Im **Inaktivmodus** drücken Sie    und dann  um zu dem **Posteingang** Menü zu gelangen

Die Überschriften der neuesten Nachrichten werden angezeigt. Mit  können Sie durch die Übersicht von älteren Nachrichtenüberschriften blättern und durch Drücken von  die angezeigte Nachricht lesen.

Status der Nachrichten

Eine Nachricht kann einen von insgesamt vier Zuständen aufweisen. Der derzeitige Zustand einer Nachricht wird durch ein entsprechendes Symbol angezeigt:

-  Nachrichten sind gelesen oder verschickt.
-  Weist auf eine ungelesene, oder versandfertige Nachricht hin
-  Weist auf eine gesperrte Nachricht hin
-  Weist auf eine unvollständige Nachricht hin (die Nachricht ist entweder zu lang für das Telefon, oder aber sie hat Dateianhänge)

Während Sie Nachrichten lesen können Sie eine der folgenden Funktionen aufrufen, indem Sie die  Taste betätigen, bis die entsprechende Funktion im Optionsbereich angezeigt wird. Zur Ausführung bestätigen Sie mit  :

Antworten

Entwerfen Sie eine Antwortnachricht an den Verfasser der aktuellen Nachricht

Weiterleiten

Senden der aktuellen Nachricht an einen anderen Empfänger

Löschen

Entfernen der aktuellen Nachricht aus der Liste

Sperren

Durch Sperren kann eine Nachricht nicht überschrieben (gelöscht) werden, wenn neue Nachrichten empfangen werden. Eine gesperrte Nachricht kann manuell gelöscht werden.

Speichern einer Adresse

Eine E-Mail Adresse kann im Mobilien Telefonbuch gespeichert werden - siehe dazu auch „Speichern einer Adresse“ auf Seite 10

Unterschrift hinzufügen

Mit der **Unterschrift** Funktion können Sie Ihren ausgehenden Nachrichten eine vorformulierte Signatur hinzufügen. Sobald die Signatur entworfen worden ist, wird diese automatisch an jede neu verfaßte Nachricht angehängt.

Unterschrift einrichten

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie    zum Aufruf des Menüs **E-Mail**
- 2 Drücken Sie  bis die **Parameter** Funktion hervorgehoben erscheint, danach drücken Sie 
- 3 Drücken Sie  bis die **Unterschrift** Funktion hervorgehoben erscheint, danach drücken Sie 
- 4 Geben Sie den gewünschten Text Ihrer Signatur ein - siehe dazu auch „Eingabe von Text“ auf Seite 53 und drücken Sie anschließend 

Verwaltung der Nachrichtenspeicher

Sollten die Speicher für den **Posteingang** und / oder den **Postausgang** voll sein, so werden mit jeder neuen Nachricht, die empfangen oder verfaßt wird, gespeicherte Nachrichten überschrieben, die ältesten dabei zuerst. Um das zu verhindern, sollte jede Liste regelmäßig überprüft, und nicht mehr benötigte Nachrichten aus dieser gelöscht werden. Wichtige Nachrichten können mit einer Sperre versehen werden, dadurch werden sie bei einem **Senden/Empfang** Vorgang nicht überschrieben.

Zusätzliche Eigenschaften

Freisprecheinrichtung

Mittels der Freisprecheinrichtung können Sie Gespräche führen, ohne dabei das Telefon an Ihr Ohr halten zu müssen.

Beachten: Im Freisprechmodus darf das Telefon NICHT an das Ohr gehalten werden.

Umschalten zwischen Freisprech- und Normalgesprächen

Während eines normalen Gespräches:

- 1 Drücken Sie  so lange, bis **Freisp** im Optionsbereich angezeigt wird
- 2 Drücken Sie 

Während eines Gespräches im Freisprechmodus:

Drücken Sie  um zum Normalbetrieb zurückzukehren

Annahme eines eingehenden Anrufs im Freisprechmodus

Durch Drücken und Halten von  kann der eingehende Anruf im Freisprechmodus angenommen werden.

Sprachnotiz

Während eines Gespräches können bis zu 18 Sekunden eines Gespräches aufgezeichnet werden. Es sind zwei Speicherplätze für Sprachnotizen vorhanden (Sprachnotiz 1, Sprachnotiz 2), somit können zwei unterschiedliche Gespräche aufgezeichnet werden. Wird eine andere SIM-Karte eingesetzt, so gehen alle Sprachnotizen verloren.

Vorsicht: Sicherheitsaspekte von aufgezeichneten Nachrichten liegen allein in Ihrem Verantwortungsbereich. Sie sind VERPFLICHTET, die Zustimmung des Gesprächspartners vor der Aufzeichnung einzuholen.

Aufzeichnung einer Sprachnotiz

Drücken Sie  während eines Gespräches

Bei Beginn und am Ende der Aufzeichnung ertönt ein Signalton.

Durch Drücken von  während einer laufenden Aufzeichnung einer Sprachnotiz wird die weitere Aufzeichnung angehalten. Durch erneutes Drücken von  wird die Aufzeichnung in dem anderen Speicherplatz fortgesetzt.

Wenn  gedrückt wird, falls beide Speicherplätze für Sprachnotizen belegt sind, so wird die ältere Aufzeichnung durch die neue Aufzeichnung überschrieben.



Zusätzliche Eigenschaften

Wiedergabe einer Sprachnotiz

Drücken Sie  im **Inaktivmodus**:

Sind zwei Sprachnotizen gespeichert, so werden diese fortlaufend abgespielt. Um zwischen den beiden Sprachnotizen hin- und herzuschalten drücken Sie  während der Wiedergabe.

Ist keine Aufzeichnung vorhanden, so erklingen zwei Signaltöne.

Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie .

Während der Wiedergabe steht die Funktion Notizblock zur Verfügung - siehe dazu auch „Notizbuch“ auf Seite 51.

Regelung der Lautstärke für die Wiedergabe

Während der Wiedergabe

Drücken Sie  zur Einstellung der Lautstärke für die Sprachnotiz

Notiz löschen

Drücken Sie zweimal  während der Wiedergabe

Diktiergerät

Die Funktion Diktiergerät ermöglicht die Aufzeichnung von zwei Sprachnachrichten (je bis zu 10 Sekunden lang) für die spätere Wiedergabe. Wird eine andere SIM-Karte eingesetzt, so gehen alle Sprachnachrichten verloren

Aufzeichnung einer Nachricht

- 1 Drücken und halten Sie  im **Inaktivmodus**
- 2 Sobald Sie bereit sind, drücken Sie  und sprechen dann deutlich in das Mikrofon, um die Nachricht aufzuzeichnen.

Wiedergabe einer Nachricht

- 1 Drücken und halten Sie  im **Inaktivmodus**
- 2 Drücken Sie  zur Auswahl von **Wiedergabe** und anschließend 
- 3 Um die neuere Nachricht wiederzugeben drücken Sie 
- 4 Zur Wiedergabe der älteren Nachricht drücken Sie  zur Auswahl der zweiten Nachricht aus der Liste und anschließend 

Löschen einer Nachricht

Während der Wiedergabe der Nachricht, bzw. der Anzeige der Liste drücken Sie zweimal 

MFV Töne

Während eines Gespräches können MFV Töne gesendet werden. Diese kommen oft zur Anwendung, um Sprachnachrichten abzurufen, oder Personenrufdienste zu nutzen oder Bankgeschäfte von zu Hause über den Computer zu aktivieren. Beispielsweise kann es erforderlich sein, daß Sie eine Rufnummer eingeben müssen, um Sprachnachrichten von unterwegs abrufen zu können. Im Telefonbuch kann eine Rufnummer zusammen mit MFV Tönen gespeichert werden, dadurch kann nach Anwahl der Rufnummer automatisch die Übertragung der MFV Töne vorgenommen werden.

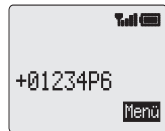
MFV Töne während eines Gespräches senden

Ziffern eingeben (0 bis 9, # und *)

Pause während der Anwahl

Die Verwendung von Pausen ermöglicht das automatische Senden von MFV Tönen

- 1 Eingabe der Rufnummer
- 2 Drücken und halten Sie **0+** bis ein **P** angezeigt wird
- 3 Geben Sie die MFV Ziffern nach der Pause ein, z.B. die Rufnummer, die zum Abruf von Sprachnachrichten erforderlich ist.
- 4 Drücken Sie **↶**



Die MFV Töne werden nach erfolgreicher Verbindung nach 3 Sekunden gesendet, oder aber durch Drücken von **↶**.

Können die MFV Töne nicht umgesetzt werden, so kann es erforderlich sein, für die gerufene Rufnummer die Dauer der Töne zu verlängern.

- 5 Im **Inaktivmodus** drücken Sie **↶** **5 stl** **7 pers** um das Menü **Länge MFV** aufzurufen
- 6 Drücken Sie **↵** um auf die Option **Lang** umzuschalten und anschließend **↶**

Notizbuch

Während eines Gespräches können Sie hier Rufnummern eingeben, die Sie vielleicht nach Beendigung des laufenden Gespräches anrufen möchten.

Während eines Gespräches:

- 1 Eingabe der Rufnummer
- 2 Nach Beendigung des Gespräches drücken Sie **↶** um die betreffende Rufnummer anzuwählen

Zur Speicherung im Telefonbuch drücken Sie **Ⓜ** während die Rufnummer angezeigt wird - siehe dazu auch „Speichern einer Rufnummer“ auf Seite 10.

Zweite Uhr

Die zweite Uhr kann entweder automatisch angepaßt werden, dabei zeigt sie dann die Zeit, die automatisch durch die Landesvorwahl des derzeit aktiven Netzes vorgegeben wird. Alternativ kann auch manuell eine andere Zeit eingegeben werden.

Einstellen der Zeitanzeige

Im **Inaktivmodus** drücken Sie **4 GHI** **3 DEF** **2 ABC** **1** um das Menü **Display Anzeige** aufzurufen.

Drücken Sie um entweder **Zweite Zeit** oder **Eigene Zeit** auszuwählen und drücken Sie anschließend

Automatische Einstellung einrichten

Halten Sie sich in einem Land auf, das ein Abkommen über Gastzugang (Roaming) mit Ihrem Netzanbieter hat, so wird die zweite Uhr automatisch angepaßt. Für Länder, die sich über mehrere Zeitzonen erstrecken, kann hingegen eine manuelle Einstellung erforderlich sein.

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie **4 GHI** **3 DEF** **1** **2 ABC** **3 DEF** **2 ABC** um das Menü **Autom.Einstell.** aufzurufen.
- 2 Drücken Sie zur Auswahl von eigenes land und anschließend

Automatische Einstellung aktivieren

Im **Inaktivmodus** drücken Sie **4 GHI** **3 DEF** **1** **2 ABC** **3 DEF** **1** um das Menü **Autom.Einstell.** aufzurufen und anschließend

Wiederholen Sie diesen Vorgang, um die automatische Anpassung auszuschalten.

Manuelle Anpassung aktivieren

- 1 Im **Inaktivmodus** drücken Sie **4 GHI** **3 DEF** **1** **2 ABC** **1** um das Menü **Zeitunterschied** aufzurufen.
- 2 Drücken Sie um den erforderlichen Zeitunterschied einzustellen und anschließend zur Speicherung des Wertes



Einstellen der Sommerzeit

- 1 Drücken Sie im **Inaktivmodus** **4 GHI** **3 DEF** **1** **2 ABC** **2 ABC**, um auf das Menü **Sommerzeit** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie um die Sommerzeit zu aktivieren

Eine aktivierte Sommerzeit wird auf die gleiche Weise auf Winterzeit zurückgesetzt.

Vom Zubehör abhängige Funktionen

Falls **Autom.Annahme** aktiviert ist, und der Freisprech-Adapter angeschlossen ist, so wird eine eingehender Anruf ohne Tastendruck beantwortet.

Das ist auch für das Handsfree Autosatz Zubehör zutreffend.

Für detaillierte Hinweise zur korrekten Verwendung lesen Sie bitte in den entsprechenden Unterlagen des Zubehörs nach.

Eingabe von Text

Das Telefon bietet die Möglichkeit der Eingabe von alphanumerischen Zeichen zur Eintragung von Namen in das Telefonbuch, um Text und E-Mail Nachrichten zu verfassen, usw. Dieser Abschnitt befaßt sich mit den darstellbaren Zeichen und den Tasten, die dazu bedient werden müssen.

Textmodus					
Taste	T9®	Normal (ABC)	Griechisch (ΑΒΓ)	Erweitert (AÄÅ)	Numerisch (0-9)
0 +	Alternativen				0+P_
1	Satzzeichen	space" @ , ; ! ? , () [] { } ' & % + - / ^ ~ < > = £ \$ ¥ ¢ §			1
2 ABC	abc	ABCabc	ΑΒΓ	AÄÅÆBÇÇaääææabc	2
3 DEF	def	DEFdef	ΔΕΖ	DEÉFdeéèf	3
4 GHI	ghi	GHIghi	ΗΘΙ	GHIghiï	4
5 JKL	jkl	JKLjkl	ΚΛΜ	JKLjkl	5
6 MNO	mno	MNOmno	ΝΞΟ	MNÑOÖØmnñooöøò	6
7 PQRS	pqrs	PQRSpqrs	ΠΡΣ	PQRSpqrsß	7
8 TUV	tuv	TUVtuv	ΤΥΦ	TUÛVtuüüv	8
9 WXYZ	wxyz	WXYZwxyz	ΧΨΩ	WXYZwxyz	9
* (↑)	Shift/Lock*	*	*	*	*
# (↵)	Space	#	#	#	#

* Drücken Sie *** (↑)** einmal, um ein einzelnes Zeichen in Großschreibung einzugeben (darauf folgende Buchstaben werden in Kleinschrift eingegeben). Das zweimalige Drücken von *** (↑)** hat die gleiche Funktion, wie die Feststelltaste einer Tastatur, folgende Buchstaben werden also in Großschrift eingegeben, bis *** (↑)** ein drittes mal gedrückt wird, um zur Kleinschreibung zurückzukehren.

Eingabe von Text

T9® Eingabe von Text

Die Verwendung dieses Textmodus verringert die Anzahl der notwendigen Tastendrucke erheblich:

Drücken Sie eine Taste jeweils einmal für jeden Buchstaben, den Sie auf dieser Taste benötigen. **Der gewünschte Buchstabe wird eventuell nicht angezeigt.** Fahren Sie mit dem Drücken von anderen Tasten fort, bis das Ende des Wortes erreicht ist; überprüfen Sie nun das Wort auf korrekte Eingabe, bevor Sie zum nächsten Wort übergehen.

Falls die Kombination der eingegebenen Buchstaben nicht das gewünschte Wort ergeben sollten, so drücken Sie wiederholt so lange auf **(0+)** bis das richtige Wort angezeigt wird. Fahren Sie mit dem nächsten Wort fort.

Falls das erforderliche Wort nicht im internen Wörterbuch vorhanden ist (z.B. bei Eigennamen oder selten verwendeten Wörtern), dann sollte im Normalmodus (ABC) editiert werden.

Andere Textmodi

Wollen Sie auf einen der anderen Textmodi zugreifen, so verwenden Sie **(⊕)** zum Blättern, bis der gewünschte Modus im Informationsbereich angezeigt wird.

Falls Sie im Texteingabemodus Normal (ABC), Griechisch (ΑΒΓ) oder Erweitert (ÄÅÄ) arbeiten, so wird jedesmal, wenn Sie eine Taste in schneller Folge mehrmals drücken, der nächste, auf dieser Taste verfügbare Buchstabe angezeigt (Ersatzweise kann die Taste auch gedrückt und gehalten werden, dann blättert die Anzeige die verfügbaren Zeichen durch). Durch Freigabe der Taste, bzw. Drücken einer anderen Taste wird das gerade angezeigte Zeichen eingegeben und die Textmarke springt auf die nächste Stelle.

Text ändern

Das Drücken von **(↑)** schaltet eine Textzeile (oder aber Eintrag im Telefonbuch) hoch, bzw. runter). Das Drücken von **(←)** bewegt die Textmarke jeweils eine Stelle nach links oder rechts (im T9® Texteingabemodus zum vorherigen oder nächsten Wort). Steht die Textmarke auf einem Zeichen und wird dann eine andere Taste gedrückt, so wird das neue Zeichen direkt vor dem markierten Zeichen eingefügt. Durch Drücken von **(©)** wird das nächste Zeichen links (von der Textmarke) gelöscht, bzw. das ganze Wort, wenn die Taste gedrückt und gehalten wird.

Menüstruktur

Drücken Sie im **Inaktivmodus** (☐) so wird das Menü der Telefonfunktionen angezeigt. Zur Auswahl einer Funktion drücken sie (⏏) so daß die Zeigemarke neben der gewünschten Funktion erscheint und drücken anschließend (☐).

Um das derzeitige Menü zu verlassen, und in der Hierarchie der Menüs eine Stufe abwärts zu gehen, drücken Sie (⌂). Um die Menüstruktur ganz zu verlassen, drücken und halten Sie (⌂), oder aber (☎) (es sei denn, Sie führen gerade ein Gespräch).

1 Tastensperre

2 Telefonbuch

Blättern
Eingeben
VIP-Anrufer
Gruppeneinst.
Überprüfen
Eigene Rufnr.
Dienstwahl*
Kurzwahl
Schnellwahl

Empfangliste
Absendeliste
Eingeben
Vorgefert.Nachr.
Überprüfen
Parameter
Rundsendung

3 Nachrichten

Kurznachricht
E-Mail

Posteingang
Postausgang
Eingeben
Senden/Empfang
Überprüfen
Parameter

4 Applikationen

Start Browser
Browser Einst.
Uhrzeit
Taschenrechner
Währungsrechner

Uhrzeit Eingabe
Uhrzeit Format
Alarmzeit
Einschalt-Timer
Ausschalt-Timer

Eigene Zeit
Zweite Zeit
Display Anzeige
Display Format

5 Pers.Einstell.

Sprache
Töne
Sprach Befehl
Anzeig.einstel.
Vibrationsalarm
Autom.Annahme
Länge MFV
Standards

Display Sprache
Tegic Sprache

Sprach Anwahl
Grussmeldung
Beleucht.Farbe
Kontrast
Logoanzeige
Tastenbeleucht.
Gehäusebeleuch.

Alle Töne
Ruf lautstärke
Rufton
Melodien Editor
Sprach Rufton
Tastenlautst.
Warnton

6 Rufdienst

7 Rufumleitung

8 Sicherung

Telefon Sperre
Rufsperr*
PIN*
PIN2*
Feste Rufnummer*
Wahlkontrolle*

Gespräche
Faxrufe
Datenrufe
Alles löschen
Status

Sperre Sprache
Sperre Fax
Sperre Daten
Alles löschen
Status
Passwort

Letzter Ruf
Alle Rufe
Anklopfen
ID Anrufer
ID zurückhalten
Gebühren

Verbl.Kosten*
Preis/Einheit*
Max. Kosten*
Warnung bei*

9 Netz

Neues Netz
Suchmodus
Netzliste

*Funktion ist SIM-netzabhängig

Fehlerbehebung

Bei Auftreten von Problemen jeglicher Art wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Problem	Ursache	Behebung
Das Telefon kann nicht eingeschaltet werden		Prüfen Sie, ob der Akku voll aufgeladen und korrekt in das Telefon eingesetzt ist.
Extrem kurze Betriebsdauer mit einem neuen Akku	Die mögliche Betriebsdauer des Akkus wird vom Zustand des Akkus und dem von Ihnen genutzten Telefonnetz beeinflusst.	
Kurze Betriebsdauer mit einem alten Akku	Der Akku ist aufgebraucht	Durch neuen Akku ersetzen
Die Ladekontrollampe leuchtet nicht, das Telefon kann während des Ladevorganges nicht eingeschaltet werden	Wenn der Akku tiefentladen ist, so dauert es eine Weile, bevor die Ladekontrollampe leuchtet.	Lassen Sie den Akku zunächst einige Minuten aufladen, wenn dann die Ladekontrollampe leuchtet, versuchen Sie erneut das Telefon einzuschalten
Es können keine Anrufe gemacht werden	Das Telefon ist gesperrt	Heben Sie die Sperre auf
	Ausgehende Anrufe werden verhindert	Deaktivieren Sie die Ruf Sperre, oder die Wahlsperre.
	Das Telefon ist nicht im Netz	Begeben Sie sich zu einem Ort, wo Signalversorgung herrscht, nachdem sich das Telefon im Netz angemeldet hat, können Sie es verwenden.
Anrufe können nicht aus dem Festwahlspeicher gemacht werden		Prüfen Sie, ob Ihre SIM-Karte die Funktion Feste Rufnummer unterstützt. Stellen Sie sicher, daß die gewünschte Rufnummer im Verzeichnis gesichert ist.

Es können keine eingehenden Rufe beantwortet werden.	Das Telefon ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie das Telefon ein
	Eingehende Rufe sind gesperrt	Deaktivieren Sie die Sperre für eingehende Rufe
	Das Telefon ist nicht im Netz	Begeben Sie sich zu einem Ort, wo Signalversorgung herrscht, nachdem sich das Telefon im Netz angemeldet hat, können Sie es verwenden.
Es können keine Notrufe gemacht werden	Sie haben keine GSM Signalversorgung	Prüfen Sie, ob das Symbol T für die Antenne angezeigt wird - begeben Sie sich an einen Ort, wo Sie Signalversorgung bekommen, verwenden Sie das Telefon, wenn das Antennensymbol angezeigt wird.
Auf Rufnummern des Telefonbuches kann nicht zugegriffen werden	Das Telefon ist gesperrt	Heben Sie die Sperre auf
	Die Rufnummer ist zugriffsbeschränkt	Deaktivieren Sie die Zugriffsbeschränkung

Wichtige Fehlermeldungen

Nachfolgend sehen Sie einige der wichtigsten Fehlermeldungen, die angezeigt werden können:

Bereich nicht freigegeben	Gastzugang (Roaming) ist für den gewählten Bereich nicht gestattet
Netz nicht freigegeben	Gastzugang (Roaming) ist in dem gewählten Netz nicht gestattet
Sicherheitsfehler	Das Netz hat einen Authentisierungsfehler erkannt, weil Ihre SIM-Karte in dem Netz nicht registriert wurde - wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter
SIM-Karte gesperrt / Dienstanbieter benachrichtigen	Die SIM-Karte ist gesperrt, weil einer der Freigabe-Schlüssel (PUK / PUK2) für die PIN / PIN2 Nummern zehnmal falsch eingegeben wurde - wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter
SIM-Karten Fehler	Das Telefon hat eine Fehlfunktion der SIM-Karte entdeckt - schalten Sie das Telefon aus und wieder ein; wird die Fehlermeldung erneut angezeigt, so wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter

Fehlerbehebung

SIM-Karte ungültig	Die SIM-Karte hatte bei einer -oder mehreren- Identifizierungs-Checks Fehlfunktionen - wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter
Funktion nicht verfügbar	Die ausgewählte Funktion wird entweder nicht von der SIM-Karte unterstützt, oder aber ist nicht im Lieferumfang Ihres derzeitigen Versorgungsvertrages enthalten - wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter
PIN2 Ungültig	PIN2 ist dauerhaft gesperrt, weil die PUK2 Nummer zehnmal falsch eingegeben wurde, über die PIN2 Nummer zugängliche Funktionen sind nicht verfügbar - wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter
Nachricht abgelehnt - Speicher voll	Eine Nachricht wurde empfangen, aber der Nachrichtenspeicher ist voll - zum Empfang von neuen Nachrichten müssen Sie einige der alten Nachrichten löschen, oder die Option Automatisch Löschen aktivieren
Rufnummer zu lang (max:20)	Die neue oder geänderte Rufnummer ist zu lang für die SIM-Karte
Achtung! Speicher Voll - Fortfahren?	Der Nachrichtenbereich ist voll Ihre Nachricht kann nicht gespeichert werden, bevor einige der derzeit gespeicherten Nachrichten gelöscht wurden.
Fehlfunktion bei Bestätigung	Nach Änderung des Codes für die Telefonsperre wurde die Bestätigung für den neuen Code falsch eingegeben - versuchen Sie den Code erneut zu ändern - mit der korrekten Bestätigung
Falscher Sperrcode	Die Aktivierung, bzw. Deaktivierung der Telefonsperre war nicht erfolgreich, da ein falscher Code eingegeben wurde - geben Sie den Code erneut ein
Ungültige PIN / PIN2 / PUK / PUK2 Nummer	Der eingegebene Code ist ungültig - geben Sie den korrekten Code erneut ein
Liste Auto-Wahlwiederholung voll	Die Liste für die Wahlwiederholung erfolglos gerufener Rufnummern ist voll - schalten Sie das Telefon aus und wieder ein

Wichtige Informationen

Sicherheitsüberlegungen

Die folgenden Informationen sollten genau gelesen und beachtet werden, sie geben Hinweise zur Nutzung des Telefons in einer Art, die sowohl für Sie, wie auch für Ihre Umwelt sicher ist, und den gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen entspricht.



Das Gerät darf nur mit entsprechenden Ladegeräten aufgeladen werden, das zum Lieferumfang des Gerätes gehört. Die Verwendung anderer Geräte führt dazu, daß jegliche Freigabe für das Gerät erlischt, weiterhin kann der Betrieb gefährlich sein. Zur Gewährleistung der optimalen Leistung und zur Verhinderung von Beschädigungen Ihres Telefons wird ausschließlich zur Verwendung von geprüften Ladegeräten geraten. Für Auslandsaufenthalte sollten Sie sicherstellen, daß das Ladegerät am Stromnetz des betreffenden Landes betrieben werden kann.

Ein Wechselstromladegerät (EB-CAD92xx*) gehört zum Lieferumfang des Gerätes. Zu den weiteren empfohlenen Ladegeräten gehören das Kfz-Ladegerät (EB-CDD92), sowie die Freisprecheinrichtung für Kfz (EB-HFD93Z).

** XX bezeichnet dabei die Region, für die das Ladegerät vorgesehen ist, z.B. CN, EU, HK, TW, UK.*



Schalten Sie Ihr Telefon in Flugzeugen ab. Die Verwendung von Mobiltelefonen in Flugzeugen kann den Betrieb des Flugzeuges gefährden, das Mobiltelefonnetz stören und gesetzlich verboten sein. Eine Zuwiderhandlung kann dazu führen, daß dem Zuwiderhandelnden die weitere Teilnahme am Mobiltelefondienst verwehrt wird, weiterhin können auch gerichtliche Schritte gegen ihn eingeleitet werden.



Sie sollten das Gerät nicht an Tankstellen verwenden. Weiterhin beachten Sie bitte die Bestimmung zur Verwendung von funkgestützten Geräten in Tanklagern, chemischen Anlagen und an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden. Setzen Sie den Akku niemals extremen Temperaturen aus (60°C), weiterhin ist ein erhebliches Überschreiten der empfohlenen Ladezeiten zu vermeiden.

Wichtige Informationen



Sie MÜSSEN JEDERZEIT SICHERSTELLEN, daß Sie Ihr Kfz unter voller Kontrolle haben. Telefonieren Sie nicht während der Fahrt, finden Sie zunächst eine sichere Stelle zum Anhalten. Auch die Verwendung der Freisprecheinrichtung wird nicht angeraten, Ihre Konzentration gilt nicht mehr hundertprozentig dem Straßenverkehr. Machen Sie sich genau mit den Bestimmungen vertraut, die in dem Land, in dem sie fahren bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen herrschen, befolgen Sie diese immer.



Besondere Vorsicht sollten Sie walten lassen, wenn das Mobiltelefon in der Nähe von medizinischen Geräten verwendet wird, so z.B. Herzschrittmacher und Hörhilfen.



Für optimale Leistung halten Sie Ihr Telefon so, wie Sie das auch mit einem herkömmlichen Telefonhörer machen würden. Während der Verwendung des Telefons sollte die Antenne immer über Ihre Schulter hinweg gerichtet sein. Verwenden Sie nur mitgelieferte, bzw. geprüfte Ersatzantennen. Nicht freigegebene Antennen, sowie Modifikationen oder Zusatzgeräte können das Telefon beschädigen und geltende Bestimmungen verletzen. Die Verwendung von nicht freigegebenen Antennen oder Zusatzgeräten, sowie anderweitige Modifikationen können zum Erlöschen Ihrer Garantieansprüche führen - weitere Rechte werden davon nicht berührt.

Dieses Panasonic Mobiltelefon ist in Übereinstimmung mit den folgenden Bestimmungen und Richtlinien zur Auswirkung von RF strahlung entwickelt, gebaut und getestet worden:

1999/519 EC, ICNIRP 1998, gemäß ES59005 1998

ANSI C95.1-1992 (USA, Asien-Pazifik), gemäß FCC Richtlinien (FCC 1997)

AS/NZS 2772.1 (Int)-1998 (Australien), gemäß ACA RS1999.

Pflege und Wartung



Das Drücken der Tasten kann einen lauten Ton verursachen. Halten Sie das Telefon nicht dicht an Ihr Ohr, wenn Sie Tasten drücken.



Extreme Temperaturen können die Funktionstüchtigkeit des Telefons vorübergehend negativ beeinflussen. Das ist völlig normal und weist nicht auf einen Fehler hin.



Ändern Sie das Gerät nicht und bauen Sie es nicht auseinander. Es gibt keine Bauteile, die vom Benutzer gewartet/repariert werden können.



Setzen Sie das Gerät nicht starken Vibrationen oder anderweitigen Kräften aus.



Vermeiden Sie den Kontakt des Gerätes mit Flüssigkeiten. Sollte das Gerät dennoch naß werden, so trennen Sie es sofort von einer etwaigen Stromversorgung und wenden Sie sich an Ihren Händler.



Lassen sie das Gerät nicht im direkten Sonnenlicht, oder an feuchten, staubigen oder heißen Orten liegen.



Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände aus Metall die Kontakte berühren können.



Laden Sie den Akku immer an gut gelüfteten Orten bei Temperaturen zwischen +5°C und +35°C, aber außerhalb direkter Sonneneinstrahlung auf. Außerhalb des angegebenen Temperaturbereiches kann der Akku nicht erfolgreich aufgeladen werden.



Vermeiden Sie eine Überschreitung der empfohlenen Ladezeiten.



Akkus dürfen nicht ins Feuer gelangen, weiterhin dürfen Sie nicht mit normalem Hausmüll entsorgt werden. Akkus müssen den regionalen gesetzlichen Bestimmungen entsprechend entsorgt werden, sie können auch zum Recycling verwendet werden.



Bei der Entsorgung von Verpackungsmaterialien jeglicher Art beachten Sie die Informationen der regionalen Behörden zum Thema Recycling.

Glossar

MFV Töne	MFV-Töne können in Verbindung mit computerisierten Telefonsystemen, Sprachmailboxen usw. verwendet werden.
GSM	Global System for Mobile Communications. Dieser Ausdruck bezieht sich auf die fortschrittliche Digitaltechnik, die Ihr Telefon verwendet.
Heimatland	Das Land, in dem Ihr Stammnetz operiert.
Stammnetz	Das Netz, welches Ihre Details anhand des geschlossenen Dienstabkommens gespeichert hat.
Netzbetreiber	Das Unternehmen, welches das GSM Netz betreibt
Paßwort	Wird für die Steuerung der Funktion Rufsperrung verwendet.
PIN	Personal Identification Number zur Absicherung der SIM-Karte. Wenn die PIN Nummer dreimal falsch eingegeben wird, wird die PIN Nummer gesperrt.
PIN2 Nummer	Personal Identification Number für die Funktion Feste Rufnummer und der Gebührenaufzeichnungsfunktion. Wenn die PIN2 Nummer dreimal falsch eingegeben wird, wird die PIN2 Nummer gesperrt.
PUK/PUK2 Nummer	Code zur Deaktivierung der Sperre. Hebt Sperren von PIN / PIN2 Nummer auf. Von Ihrem Diensteanbieter zur Verfügung gestellt. Werden PUK / PUK2 Nummer zehnmal falsch eingegeben, so werden PUK / PUK2 Nummer gesperrt.
Registrierung	Vorgang der Anmeldung in einem GSM Netz. Dieser Vorgang wird üblicherweise automatisch vom Telefon durchgeführt.
Gastzugang (Roaming)	Bezeichnet die Möglichkeit, Ihr Telefon im Bereich von anderen Netzen (außerhalb Ihres Stammnetzes) zu verwenden.
Dienstanbieter	Das Unternehmen, das den Zugang zum GSM Netz zur Verfügung stellt.
SIM-Karte	Subscriber Identity Module. Eine kleine Chip-Karte, welche die persönlichen Informationen des Besitzers, sowie benutzerdefinierte Einträge, wie z.B. für das Telefonbuch, oder SMS-Nachrichten speichert. Von Ihrem Dienstanbieter zur Verfügung gestellt.

Technische Daten

Telefon

Typ	GSM900 Klasse 4 GSM1800 Klasse 1
Betriebstemperaturbereich Laden Speicher	+5°C bis +35°C -20°C bis +60°C

Akku an das Telefon angesetzt

	Akku (S)
Gewicht	80 Gramm
Maße Höhe X Breite x Tiefe	120 x 45 x 16.4 mm
Betriebsspannung	3.7V DC, 650mAh Li-Ion
Betriebsdauer - Inaktivmodus (Std.) Sprechzeit (Std.)	bis zu 170 3.5
Ladezeit (Min.)	100

Beachten: Die Ladezeit verlängert sich bei eingeschaltetem Gerät. Die Betriebsdauer des Akkus ist abhängig von dem verwendeten Netz, sowie dem Zustand des Akkus.

EU/EWR Garantie

Die EU/EWR-Garantie gilt im Gebiet der EU/EWR und in der Schweiz.

Bedingungen für die europaweite Panasonic GSM Service-Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

vielen Dank, daß Sie sich für den Kauf dieses Digital-Mobiltelefons von Panasonic entschieden haben. Die europaweite Panasonic GSM Service-Garantie gilt nur während Reisen in anderen Ländern, als dort, wo das Gerät ursprünglich gekauft wurde. In allen anderen Fällen sind die örtlichen Garantiebestimmungen zutreffend. Sollten Sie im Ausland eine Garantieleistung für Ihr Panasonic GSM Telefon beanspruchen, kontaktieren Sie bitte das im betreffenden Land zuständige Serviceunternehmen. Die jeweiligen Adressen sind in den vorliegenden Garantiebestimmungen aufgeführt.

Garantieleistungen

Die Garantiefrist der europaweiten GSM Garantie beträgt normalerweise 12 Monate für das Hauptgerät und 3 Monate für den wiederaufladbaren Akku. Wenn das Gerät in einem anderen als dem ursprünglichen Verkaufsland benutzt wird, hat der Kunde, ungeachtet was in den untenstehenden Bestimmungen enthalten ist, in jenem Land Anspruch auf die Garantiefrist von 12 bzw. 3 Monaten, falls diese vorteilhafter ist als die Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät benutzt wird.

Garantiebedingungen

Wenn eine Garantieleistung in Anspruch genommen wird, hat der Kunde die vorliegende Garantiekarte zusammen mit dem datierten Kaufbeleg einem autorisierten Service-Zentrum vorzulegen.

Unter diese Garantie fallen Mängel, die auf Herstellungs- oder Konstruktionsfehler zurückzuführen sind. Die Garantiepflicht entfällt bei durch andere Ursachen herbeigeführten Mängeln, wie z.B. zufälliger Schaden jeder Art, Abnutzung, Fahrlässigkeit sowie nicht von Panasonic autorisierte Veränderungen, Anpassungen oder Reparaturarbeiten.

Gemäß dieser Garantie beschränken sich Ihre Ansprüche gegenüber Panasonic auf die Reparatur oder den Austausch (Entscheidung von Panasonic) des Gerätes oder des defekten Teils bzw. der defekten Teile. Panasonic übernimmt keine weitere Haftung einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, unmittelbarer oder mittelbarer Schäden jeder Art. Diese Garantie besteht zusätzlich und schränkt auf keine Weise die gesetzlichen oder andere Rechte des Käufers bzw. Endverbrauchers ein. Die vorliegende Garantie erstreckt sich auf die darin aufgeführten Länder, und zwar in den für die jeweiligen Länder angegebenen autorisierten Service-Zentren.

UK

Service Centres in the UK
Tel. +44 870 5159159

D

Panasonic Service Center Dresden
SERKO GmbH
Großenhainer Straße 163
01129 Dresden
Tel. +49 (0)351/ 85 88 477

Panasonic Service Center Cottbus
Petsch Kundendienst GmbH
Am Seegraben 21
03058 Gross-Gaglow
Tel. +49 (0)355/ 58 36 36

Panasonic Service Center Leipzig
KES Keilitz-Electronic-Service GmbH
Föppelstraße 19
04347 Leipzig
Tel. +49 (0)341/ 244 33 33

Panasonic Service Center Chemnitz
WPS Rundfunk- u. Fernsehservice GmbH
Zietenstraße 16
09130 Chemnitz
Tel. +49 (0)371/ 40 10 359

Panasonic Service Center Berlin
SERKO GmbH
Schwedter Straße 34a
10435 Berlin
Tel. +49 (0)30/ 44 30 3221

Panasonic Service Center Berlin
RUESS SYSTEMS
Thrasoltstraße 11
10585 Berlin
Tel. +49 (0)30/ 342 2013

Panasonic Service Center Rostock
warnow electronic service gmbh
An der Jägerbäk 2
18069 Rostock
Tel. +49 (0)381/ 82 016

Panasonic Service Center Hamburg
ELVICE Service GmbH
Spaldingstraße 74
20097 Hamburg
Tel. +49 (0)40/ 23 08 07

Panasonic Service Center Rendsburg
FERNSEH-DIENST B&W Service GmbH
Kieler Straße 41
24768 Rendsburg
Tel. +49 (0)4331/ 14 11-0

Panasonic Service Center Bremen
COM Elektronik Service GmbH
Rübekamp 50
28219 Bremen
Tel. +49 (0)421/ 691 80 69

Panasonic Service Center Hannover
COM Elektronik Service GmbH
Vahrenwalder Straße 311
30179 Hannover
Tel. +49 (0)511/ 37 27 91

Panasonic Service Center Magdeburg
SERKO GmbH
Ebendorfer Chaussee 47
39128 Magdeburg
Tel. +49 (0)391/ 289 90 69

Panasonic Service Center Düsseldorf
VTH GmbH
Kölner Straße 147
40227 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211/ 77 90 25

Panasonic Service Center Essen
Bernd van Bevern GmbH
Heinrich-Held-Straße 16
45133 Essen
Tel. +49 (0)201/ 84 20 220

Panasonic Service Center Osnabrück
Petsch Kundendienst GmbH
Pagenstecherstraße 75
49090 Osnabrück
Tel. +49 (0) 541/ 68 038

Panasonic Service Center Wiesbaden
J. Hemmerling - VAD GmbH
Ostring 7
65205 Wiesbaden
Tel. +49 (0)6122/ 90 91 10

Panasonic Service Center Mannheim
N. Schaaf
Reichenbachstraße 21-23
68309 Mannheim
Tel. +49 (0)621/ 72 787-0

Panasonic Service Center Stuttgart
Hans Beck
Friedrich-List-Straße 38
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. +49 (0) 711/ 94 701-0

Panasonic Service Center Reutlingen
Herbert Geissler
Lichtensteinstraße 75
72770 Reutlingen
Tel. +49 (0)7072 / 92 96-0

Panasonic Service Center München
G.Berghofer & W.Kaller GmbH
Helene-Wessel-Bogen 7
80939 München
Tel. +49 (0)89/ 318 907-0

Panasonic Service Center Augsburg
Klaus Bienek
Affinger Straße 4
86167 Augsburg
Tel. +49 (0)821/ 70 70 75

Panasonic Service Center Nürnberg
Herbert Geissler GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 21
90537 Feucht
Tel. +49 (0)9128/ 70 76-0

Panasonic Service Center Eisenach
Blitz Elektro-Elektronik-GmbH
Bahnhofstraße 17
99817 Eisenach
Tel. +49 (0)3691/ 29 29 42 8

A

Service-Zentren in Österreich

Funk Fuchs GmbH & CoKg Unterhart 90
4642 Sattledt
Tel. +43 7244 733

Funktechnik Seissl
Dorf 79
6330 Schwoich
Tel. +43 5372 8217

Elektro Oberndorfer
Linzer Straße 2-4
4840 Vöcklabruck
Tel. +43 7672 72889

Panasonic Austria Handelsges.mbH
Laxenburger Straße 252
1232 Wien
Tel. +43 222/61080

FR

Centres de service après-vente en France

ASTELCOM
75 quai de Seine
75019 - Paris
Tél.: +33 01 42 09 95 16

ELECTRONIQUE SERVICE av. Figuières
ZAC Font de la Banquière 34970 - Lattes
Tél.: +33 04 67 15 96 30

DMF ELECTRONIQUE
24 rue de l'Economie
69500 - Lyon-Bron
Tél.: +33 04 72 37 16 27

S.T.E.
3 chemin de l'Industrie
06110 - Le Cannet Rocheville Tél.: +33 04
93 46 05 00

LAPUCE
31 rue des Teinturiers
14300 - Caen
Tél.: +33 02 31 86 64 51

S.T.R.A.
15 bis rue du Pré La Reine 63100 -
Clermont-Ferrand
Tél.: +33 04 73 92 01 40

CLINIC VIDEO
1 bis rue de Beauvais
56100 - Lorient
Tél.: +33 02 97 21 06 07

BEAUGENDRE
8 bis
rue du Pré du Bois/ZI de Chantpie
35500 - Rennes
Tél.: +33 02 99 50 24 14

CETELC
6 impasse du pétrole
13015 Marseille
Tél.: +33 04 91 02 17 17

EU/EWR Garantie

SETELEC

23 rue du Château
76420 - Bihorel Les Rouens
Tél.: +33 02 35 60 64 39

ELECTROTECH

2 bd Alexandre 1er de Yougoslavie
21000 - Dijon
Tél.: +33 03 80 56 18 09

TELEMAN

4 rue du 19 mars 1962
38320 - Eybens
Tél.: +33 04 76 25 50 20

TECHNIC COLOR

ZI Thibaut
15 rue Boudeville
31084 - Toulouse cedex
Tél.: +33 05 61 40 32 32

ELECTRONIQUE SERVICE+

5, bd Louis XI,
ZI Menneton,
37000 - Tours
Tél.: +33 02 47 36 43 43

SAVLOR

33, av. du Général De Gaulle,
54280 - Seichamps
Tél.: +33 02 20 82 82

TEVISO

ZA de Terrefort B.P. 71
33520 - Bruges
Tél.: +33 05 56 28 96 36

M.R.T.

74 rue Albert Einstein
ZI Nord
72021 - Le Mans cedex
Tél.: +33 02 43 28 52 20

EUROTECHNIC

3 rue Niepce
ZA Les Garennes
78130 - Les Mureaux
Tél.: +33 02 34 92 02 40

A.A.V.I Centre de gros
1 rue du Mont de Terre
59818 - Lesquin
Tél.: +33 03 20 62 18 98

SID ELECTRONIQUE

95 - 97 avenue Roger Salengro
13003 - Marseille
Tél.: +33 04 91 50 52 54

I.T.V.S.

Village du petit chatelier
359 Route de Ste-Luce
44301 NANTES
Tél.: +33 02 51 89 18 10

N.T.M.

40 Bd Bessières
75017 PARIS
Tél.: +33 01 40 29 60 04

S.T.A.V.

14 Rue dessaix
67450 MUNDOLSHEIM
Tél.: +33 03 88 20 43 30

NL

Service-centra in
Nederlands

Panasonic-Centre Nederland
(Servicom bv)
P.O Box 16280

2500 BG
Den-Haag
Nederland
Tel. +31 703314314

Zonweg 60
2516 BM
Den-Haag
Nederland
Tel. +31 703314314

I

Per i Centri Assistenza in Italia

Servizio Clienti

Tel. +39 02/ 67072556

E

Centros de Servicio en España

PANASONIC SALES SPAIN, S.A. (S.T.R.)
Clara del REY, 8 Lateral
28002 Madrid
Tel. +34 91 519 91 40

ZENER ELECTRONICA

Orillamar, 65 Bajo
15002 La Coruña
Tel. +34 981 22 07 00

ELECTRONICA MILLAN, S.L.

Natalia, 6
29009 Málaga
Tel. +34 95 227 39 87

TECNOLEC, S.A

Pinar del Río, 48 - 50
08027 Barcelona
Tel. +34 93 340 87 53

S.T.R. BROADCAST

Av. Zuberoa, 12
48012 Bilbao
Tel. +34 94 410 00 23

LAVISON, C.B.

Montseny, 35
17005 Girona
Tel. +34 972 23 01 22

IRTESA ELECTRONICA

Jaume Ferran, 72
07004 Palma de Mallorca
Tel. +34 971 20 47 02

PANASONIC SALES SPAIN, S.A. (S.T.R.)

Asunción, 27
41011 Sevilla
Tel. +34 95 427 54 04

PANASONIC SALES SPAIN, S.A. (S.T.R.)

Alberique, 33
46008 Valencia
Tel. +34 96 385 76 31

DK

For nærmeste servicecenter ring Panasonic Danmark
Tel. +45 43 20 08 50

S

Firmor i Sverige
Komrep
Rosenlundsgatan 4
411 20 Göteborg
Tel. +46 031-173354
Signalstyrkan
Kungsholmstorg 4
104 22 Stockholm
Tel. +46 08-6542500
CR service
Industrbyn 3
232 37 Malmö
Tel. +46 040-430030

SF

Huoltokeskukset Suomessa:
KAUKOMARKKINAT OY
PANASONIC-HUOLLOT Kutojantie 4
02630 Espoo
Puh. +358 09 521 5151 Huolto
Puh. +358 09 521 5155 Varaosat Ja
Tarvikkeet
SETELE OY
Vanha Viertotie 7
00300 Helsinki
Puh. +358 09 549100
PLAY-SHOP SERVICE Keskuskatu 3
00100 Helsinki
Puh. +358 09 27053626
MEGAFIX KY
Louhenkatu 9
74100 Iisalmi
Puh. +358 017 14631
T: MI.M.HAAPOJA
Miihukatu 7
40320 Jyväskylä
Puh. +358 014 677121
OUTOKUMMUN PUHELIN
Pohjoisahonkatu 9
83500 Outokumpu
Puh. +358 013 562211
SETELE OY
Rengastie 31
60100 Seinäjoki
Puh. +358 06 4148344
TURUN J-MARKKINAT OY Tuureporinkatu
6
20100 Turku
Puh. + 358 02 2332685

N

Servicesenter i Norge
Norsk Elektronikkcenter
Fetveien 1
2007 Kjeller
Tlf: +47 63 80 45 00
Panasonic Norge AS
Østre Aker vei 22
0508 Oslo
Tlf: +47 22 91 68 00

GR

Κέντρα τεχνικής υποστήριξης
INTERTECH S.A.
International Technologies
Αφροδίτης 26, 167 77 Ελληνικό
Ταχ. Θύρ.: 738 21, 167 10 ΕΛΛΗΝΙΚΟ
Τηλ. Κέντρο: (01) 9692.300
Υποκατάστημα Βόρειας Ελλάδας:
Κ. Καραμανλή 11, 54638 ΘΕΣΣΑΛΟΝΙΚΗ
Τηλ. Κέντρο: (031) 245.840-3

P

Centros de Assistência em Portugal
PAPELACO, S.A.
Vale Paraíso - Ferreiras
8200 ALBUFEIRA
ALGARVE
Tel. +351 89 589960
PAPELACO, S.A.
Largo de Santos, 9
1200 LISBOA
Tel. +351 1 3970539
PAPELACO, S.A.
Largo do Tribunal, Lote 11
2400 LEIRIA
Tel. +351 44 28071
PAPELACO, S.A.
Rua Cidade de Santos, 31R/C
9000 FUNCHAL
MADEIRA
Tel. +351 91 231523
PAPELACO, S.A.
Rua do Outeiro,
Lote 25 - Gemunde
4470 MAIA
PORTO
Tel. +351 2 944 0354/9
PAPELACO, S.A.
Rua Major Leopoldo da Silva,
Lote 3
3500 VISEU
Tel. +351 32 424771

EU/EWR Garantie

B

Centres de service après-vente en Belgique

BROOTHAERS

Hoevelei 167

2630 AARTSELAAR

Tel. +32 03/887 06 24

HENROTTE

Rue du Campinaire 154

6240 FARCIIENNES

Tel. +32 071/39 62 90

PIXEL VIDEOTECH

Rue St Remy 7

4000 LIEGE

Tel. +32 041/23 46 26

DELTA ELECTRONICS

Rue P.d'Alouette 39

5100 NANINNE

Tel. +32 081/40 21 67

ELEKSERVICE FEYS Houthulstseweg 56

8920 POELKAPELLE

Tel. + 32 057/48 96 37

AVS WAASLAND Lavendelstraat 113

9100 ST NIKLAAS

Tel. +32 03/777 99 64

A.V.T.C SA

Kleine Winkellaan 54

1853 STROMBEEK-BEVER Tel. + 32

02/267 40 19

RADIO RESEARCH

Rue des Carmélites 123

1180 BRUXELLES

Tel. +32 02/345 68 56

VIDEO TECHNICAL SERVICE

Av. du Roi Albert 207

1080 BRUXELLES

Tel. +32 02/465 33 10

SERVICE CENTER Kapellestraat 95

9800 DEINZE

Tel. +32 09/386 76 67

TOP SERVICE

Westerloseweg 10

2440 GEEL

Tel. +32 014/54 76 24

TELECTRO SC

Quai des Ardennes 50

4020 Liège

Tel. +32 041/43 29 04

L

Centres de service après-vente au Luxembourg

NOUVELLE CENTRAL RADIO

Rue des Jones 15

L - 1818 Howald

Luxembourg - Grand Duché

Tel. +32 40 40 78

CH

Jonh Lay Electronics AG

Littauerboden

6014 Littau

Phone: +41 41 259 9090 Fax: +41 41 252 0202

TR

TEKOFAKS ISTANBUL CENTRE OFFICE

KAGITHANE CADDESİ SEVİLEN SOKAK

NO. 65 80340 ÇAĞLAYAN-İSTANBUL

Tel: 90-212-210 69 00 / Pbx

Fax: 90-212-210 59 70

ANKARA BRANCH OFFICE

CETİN EMEÇ BULVARI NO: 53

ÖVEÇLER- ANKARA

Tel: 90-312-481 73 73 / pbx

Fax: 90-312 481 36 26

İZMİR BRANCH OFFICE

1456 SOK. NO:10/ 4

ALSANCAK-İZMİR

Tel: 90-232-464 12 23 pbx

BURSA BRANCH OFFICE

ŞEHREKÜSTÜ MAHLLESİ DURAK

CADDESİ NO.:7 BURSA

Tel: 90-224-225 10 46 pbx

Fax: 90-224-223 81 03

ADANA BRANCH OFFICE

REŞATBEY MAH.FUZULİ CAD.GÜLEK

SİTESİ A BLOK NO: 75b 01120 ADANA

Tel: 90-322-458 39 52 pbx

Fax: 90-322-453 21 32

TRABZON BRANCH OFFICE

MARAS CAD.MARAS APT.NO:51 D.:2

61200 TRABZON

Tel: 90-462-321 33 08

Fax: 90-462-326 37 78

ANTALYA BRANCH OFFICE

ALTINDAĞ MAH. 146 SOKAK ÖZKOÇ

APT.NO:9/1-2A ANTALYA

Tel: 90-242-243 23 70 / 3 Lines

Fax: 90-242-243 23 72

DIYARBAKIR BRANCH OFFICE

LİSE CADDESİ GÖKALP APT.NO: 18/A

DIYARBAKIR

Tel: 90-412-228 73 00

Fax: 90-412-223 59 00

EU/EWR Garantie: Bedingungen anwendbar in anderen Ländern als dem ursprünglichen Verkaufsland.

- A Sollte der Käufer das Gerät schadhaft finden, so ist er aufgefordert, mit der entsprechenden Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in dem EU/EWR-Land, in dem diese Garantie in Anspruch genommen wird, Kontakt aufzunehmen. Die Anschriften können dem "Product Service Guide" entnommen oder bei einem autorisierten Händler erfragt werden. Der Käufer wird daraufhin darüber informiert, ob:
- (i) die Vertragsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung die Reparaturleistung erbringt, oder
 - (ii) die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung für die Versendung des Gerätes in das EU/EWR-Land, in dem das Gerät ursprünglich verkauft wurde, Sorge trägt, oder
 - (iii) der Käufer selbst das Gerät zu der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in das EU/EWR-Land sendet, in dem das Gerät ursprünglich verkauft wurde.
- B Sollte es sich bei dem Gerät um ein Produktmodell handeln, das üblicherweise von der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in dem Land der Benutzung geliefert wird, dann sollte das Gerät mit der vorliegenden Garantiekarte und dem Nachweis des Kaufdatums auf Risiko und auf Kosten des Käufers an diese Verkaufsgesellschaft oder an diese Vertretung, die dann die Reparaturleistungen übernimmt, gesandt werden. In einigen Ländern wird die zuständige verbundene Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung Händler oder autorisierte Servicestellen benennen, die die Reparaturen ausführen.
- C Sollte es sich bei dem Gerät um ein Produktmodell handeln, das normalerweise nicht in dem Benutzungsland verkauft wird, oder sollten die inneren oder äußeren technischen Spezifikationen des Gerätes von denen des im Benutzungsland üblichen Modells verschieden sein, so kann die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung in der Lage sein, die Garantiereparaturleistung mit Ersatzteilen durchzuführen, welche aus dem ursprünglichen Verkaufsland des Gerätes stammen. Es kann sich jedoch als notwendig erweisen, die Garantiereparaturleistung durch die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung im ursprünglichen Verkaufsland durchführen zu lassen. In beiden Fällen muß der Käufer die vorliegende Garantiekarte und den Nachweis des Kaufdatums erbringen. Jedoch wird der notwendige Transport sowohl des Gerätes als auch seiner Ersatzteile auf Risiko und auf Kosten des Käufers durchgeführt. Infolgedessen kann es zu einer Verzögerung der Reparaturleistungen kommen.
- D In Fällen, in denen der Verbraucher das Gerät zur Reparatur zur Verkaufsgesellschaft oder zu der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Benutzungsland des Gerätes sendet, werden die Leistungen zu denselben Bedingungen (einschließlich der Garantiefrist) erbracht, die für dasselbe Modell des Gerätes im Benutzungsland, nicht jedoch in dem EU/EWR-Land gültig sind, in dem das Gerät ursprünglich gekauft wurde. In Fällen, in denen der Verbraucher das Gerät zur Reparatur zu der Verkaufsgesellschaft oder zu der auf Landesebene zuständigen Vertretung in das EU/EWR-Land verschickt, in dem das Gerät ursprünglich gekauft wurde, so werden die Reparaturleistungen zu Bedingungen erbracht, die dort gültig sind.
- E Einige Produktmodelle bedürfen der Justierung oder der Anpassung für eine betriebsgerechte Leistung oder für sicheren Gebrauch in einigen EU/EWR-Ländern in Übereinstimmung mit zwingenden oder empfohlenen Bestimmungen betreffend die Betriebsspannung, die Betriebssicherheit oder technischen Normen. Für bestimmte Produkte können die Kosten einer solchen Justierung oder Anpassung erheblich sein. Es mag sich auch als schwierig erweisen, den Bestimmungen betreffend Betriebsspannung, Betriebssicherheit oder technische Normen Genüge zu leisten. Es wird dem Käufer streng empfohlen, sich über diese lokalen technischen und Sicherheitsfaktoren zu erkundigen, bevor er das Gerät in einem anderen EU/EWR-Land benutzt.
- F Diese Garantie deckt nicht die Kosten einer Justierung oder Anpassung, um örtlichen Vorschriften betreffend Betriebsspannung, Betriebssicherheit oder andere technische Normen Genüge zu leisten. Die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung kann in der Lage sein, die notwendigen Justierungen oder Anpassungen auf Kosten des Käufers für bestimmte Produktmodelle durchzuführen. Es ist jedoch aus technischen Gründen nicht möglich, alle Produktmodelle an örtliche Bestimmungen betreffend die Betriebsspannung, die Betriebssicherheit oder andere technische Normen anzupassen. Darüber hinaus ist nicht auszuschließen, daß Justierungen oder Anpassungen die Leistungen des Gerätes beeinträchtigen.

EU/EWR Garantie

- G Sollte nach Meinung der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Lande, in dem das Gerät benutzt wird, der Käufer die Justierung oder Anpassung des Gerätes, die zur Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften betreffend Betriebsspannung, technische oder Sicherheitsnormen notwendig sind, selbst richtig durchgeführt haben, so wird jede nachfolgende Garantiereparaturleistung zu obigen Bedingungen ausgeführt, sofern nur der Käufer die Natur der Justierung und Anpassung, soweit für die Reparatur erforderlich, anzeigt. (Es wird dem Käufer empfohlen, ein justiertes oder geändertes Gerät nicht zur Reparatur zu der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Land des ursprünglichen Kaufes zu senden, wenn die Reparatur im Zusammenhang mit der Justierung oder Veränderung steht.)
- H «Diese Garantie ist nur gültig in Gebieten, die zur Europäischen Union (EU) bzw. zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehören.»
- I **Diese Garantie besteht zusätzlich und beeinträchtigt in keiner Weise gesetzliche oder andere Rechte von Endverbrauchern.**
Bitte bewahren Sie diese Garantiekarte mit Ihrer Kaufquittung auf.

Notizen

Declaration of Conformity

We, Matsushita Communication Industrial UK LTD
Daytona Drive,
Colthrop,
Thatcham,
Berkshire,
RG19 4ZD,
UK

declare under our sole responsibility that the product

GSM Telephone Cellular Radio, Model number EB-GD93
Trade name: Panasonic GD93

**to which this declaration relates is in conformity with the following
standard(s) or other normative documents**

TBR 19, TBR 31, ETS 300 342-1, EN60950,
European Council Recommendation (1999 519 EC)

following the provisions of EC Council Directive(s)

99/5/EEC, on the basis of Technical Construction File:

number T00-MCUK-D018-1 issue 1 and dated 15 August 2000

Issued on: 18 August 2000

Signed by the manufacturer;

(Signature):



M. Yamamoto
Managing Director

D00-MCUK-D018-1

E-Mail Einstellungen

Verwenden Sie die nachfolgende Tabelle zur Dokumentation Ihrer Einstellungen für den E-Mail Betrieb. Abhängig von Ihrem Dienstanbieter für das Internet kann die Liste abweichen.

Punkt	Hinweis	Aktuelle Einstellung
Profilname	Name des Dienstanbieters	
E-Mail Adresse	Ihre E-Mail Adresse	
SMTP Server	Name der Domäne oder IP Adresse	
POP3 Server	Name der Domäne oder IP Adresse	
POP3 Mailkonto	Name Ihres Mailkontos	
POP3 Passwort	Ihr zum Mailkonto zugehöriges Passwort	
Nach Empfang	Nachrichten behalten oder löschen*	
Einwahlnummer	Rufnummer	
Verbindungsart	Analog oder Digital	
Benutzerkennung	Ihre Kennung	
Benutzerpasswort	Ihr zur Kennung zugehöriges Passwort	
Erste DNS	Erste IP Adresse	
Zweite DNS	Zweite IP Adresse	

* Mit dieser Funktion können Nachrichten nach Herunterladen mit dem Telefon entweder auf dem Server gehalten, oder aber vom Server gelöscht werden.

WAP-Einstellung

Verwenden Sie die nachfolgende Tabelle zur Dokumentation Ihrer Einstellungen für den WAP- Betrieb.

Menüeinstellung	Hinweis	Ihre Einstellung
Server Name	Name des WAP Servers	
Startadresse	URL der Startseite	
Sicherheit	Hoch oder Niedrig	
Verbindungsart	Analog oder Digital	
Digital Nummer	Einwahlnummer Digital	
Analog Nummer	Einwahlnummer Analog	
PPP ID	Benutzername	
PPP Passwort	Kennwort	
Gateway IP	IP-Adresse	

Die Seriennummer des Telefons befindet sich außen unterhalb des Akkus. Wir empfehlen Ihnen, die folgenden Details als Nachweis des Kaufes zu notieren.

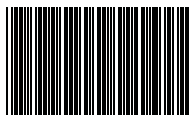
Teilenummer	
Seriennummer	
Name des Händlers	
Kaufdatum	



BULL CP8 PATENT

© Matsushita Communication Industrial UK Limited 2000.

Änderungen der Informationen dieses Dokumentes vorbehalten. Ohne vorherige, ausdrückliche Zustimmung von Matsushita Communication Industrial UK Limited darf dieses Dokument, oder Auszüge daraus, nicht vervielfältigt, oder in irgendeiner Weise vertrieben werden.



7LC046A